



DATAGROUP



IT's that simple.
Analystenpräsentation April 2021



Das Geschäftsjahr 19/20 zusammengefasst



Stabile Geschäftsentwicklung und deutliches Umsatzwachstum

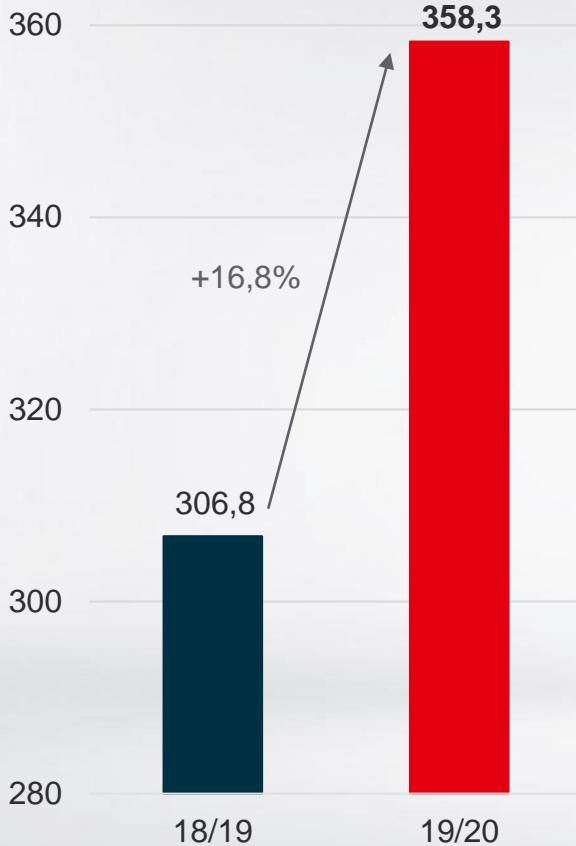
- Anteil an Serviceerträgen ist weiter gestiegen – margenschwaches Hardwaregeschäft nimmt weiter ab
- Damit Steigerung der wiederkehrenden Erträge
- Stabiles Geschäft in allen DATAGROUP-Markteinheiten – Rekordergebnisse bei lokalen Einheiten
- 21 CORBOX-Neukunden und 14 mal Upselling bei Bestandskunden

Negative Ereignisse belasten das Ergebnis deutlich

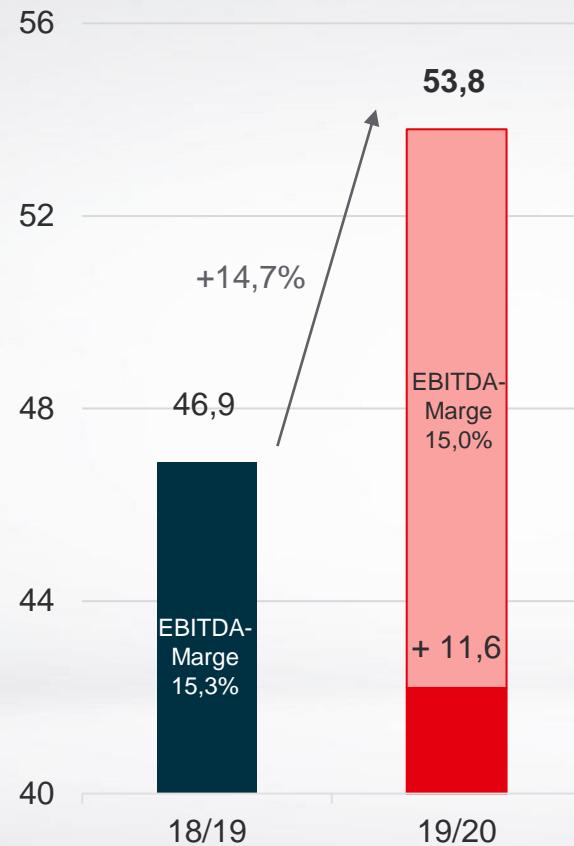
- Leichte Auswirkungen der Corona-Pandemie u.a. auf das RPA-Geschäft und die im letzten Jahr akquirierte DATAGROUP Ulm (ehemals IT-Informatik)
- Wesentlicher Faktor: Verluste und Risikovorsorge bei DATAGROUP Financial IT Services GmbH (FIS)

DATAGROUP setzt Expansionskurs unbeirrt durch Corona fort

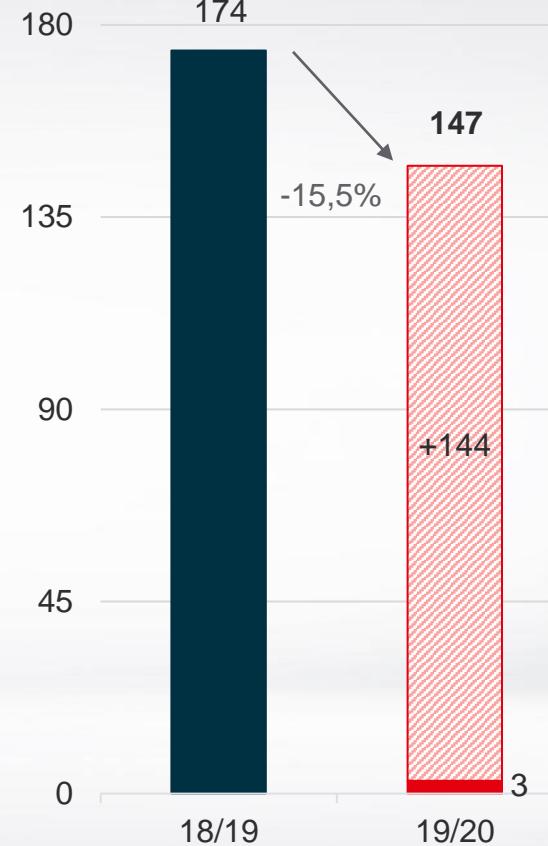
Mio. € Umsatz



Mio. € EBITDA (vor Risikovorsorge)



Cent EPS (vor Risikovorsorge)



Umsatz steigt stark, EBITDA und EPS gehen zurück

- 11,6 Mio.€ einmaliger Sonderertrag aus der erstmaligen Konsolidierung Portavis
- 24,6 Mio.€ Sonderaufwand im Finanzdienstleistungsbereich, davon 12 Mio.€ Risikovorsorge

■ Bereinigung um einmalige Sondereffekte aus Lucky Buy Portavis

■ Bereinigung um Risikovorsorge



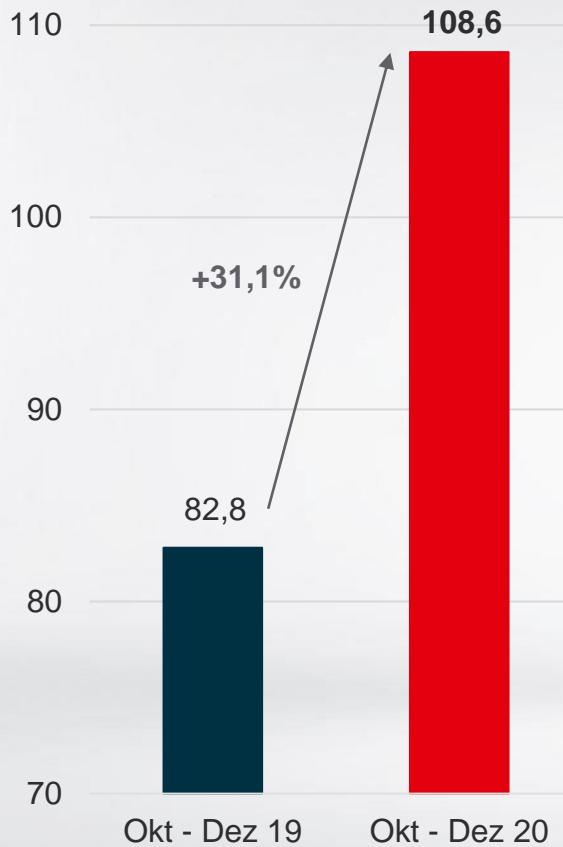
Transitionen belasteten DATAGROUP Financial IT Services



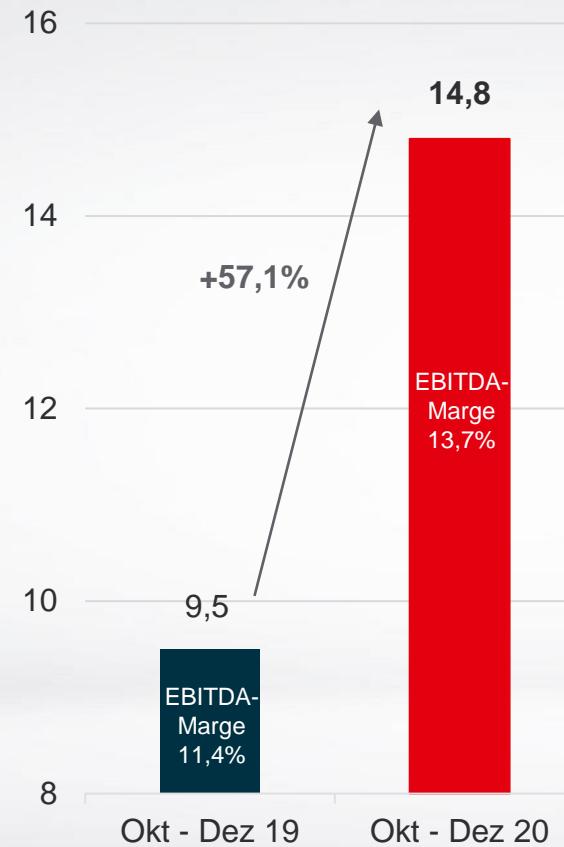
- Transitionen von Neukunden der DATAGROUP Financial IT Services GmbH (FIS) erforderten deutlich höheren Zeit- und Personalaufwendungen als erwartet.
- Produktions- und Lieferprozesse innerhalb der FIS entsprachen nicht dem DATAGROUP-Standard.
- Umfassende Gegenmaßnahmen führen zu einer deutlichen Verbesserung der Ertrags situation.

Q1 20/21 zeigt ein starkes Wachstum

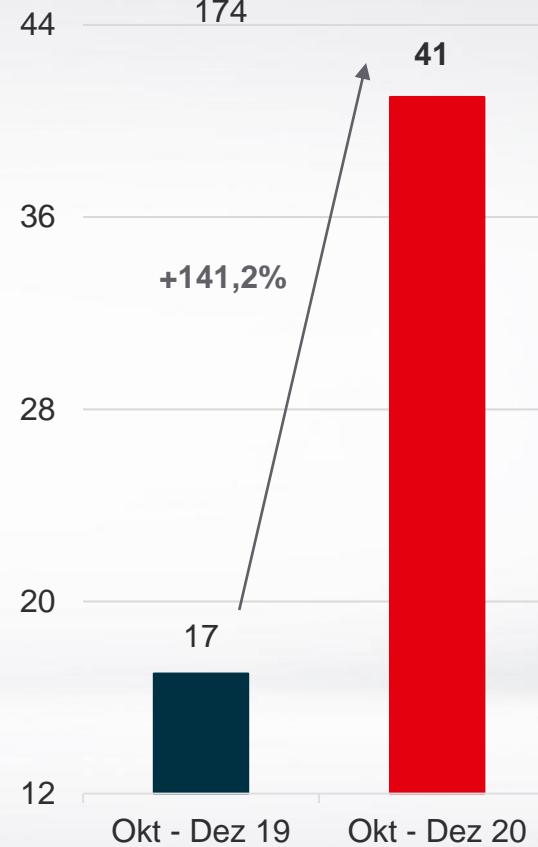
Mio. € Umsatz



Mio. € EBITDA



Cent EPS



- Q1 des Vorjahres negativ beeinflusst durch DATAGROUP Ulm und Almato

Lockdown II zeigt keine negativen Auswirkungen auf den Geschäftsbetrieb



DATAGROUP



- Keine Einschränkungen bei der Leistungserbringung für unsere Kunden
- Starker Kundenstamm und langjährige Verträge sorgen für Stabilität und wiederkehrende Umsätze
- Stabile Geschäftsentwicklung und zunehmende Profitabilität bei unseren Markteinheiten
- Rund 90% unserer Mitarbeiter/innen können aus dem Homeoffice arbeiten
- Starker Fokus auf Gesundheitsschutz bei unseren Mitarbeitern und Kunden
- Umstellung der Vertriebsaktivitäten auf virtuelle Formate – erwarteter Zuwachs an Neukunden



Hervorragender Start in das neue Geschäftsjahr

- Entwicklung aller DATAGROUP-Markteinheiten übertrifft die Erwartungen
- Restrukturierung der FIS verläuft besser als erwartet
- Risikovorsorge 19/20 deckt alle Kosten in Zusammenhang mit der DATAGROUP FIS ab
- Pipeline für Unternehmensakquisitionen ist gut gefüllt
- Vertriebsaktivitäten erfolgreich in virtuelle Formate überführt
- Hohe Kundenzufriedenheit
- Corona-bedingte Sondereffekte, z.B. Ausstattung von 60 Impfzentren in Baden-Württemberg mit digitaler Infrastruktur





Ausstattung von 60 Impfzentren in Baden-Württemberg mit digitaler Infrastruktur im Microsoft Umfeld

Das Projekt

- Konzeption der gesamten Lösung in der Microsoft Azure Cloud
- Aufbau, Rollout und Betrieb der gemanagten Clients
- Service Desk und technischer Support der Impfzentren
- Seit Januar 2021 wird mit der DATAGROUP-Lösung der gesamte Impfprozess unterstützt

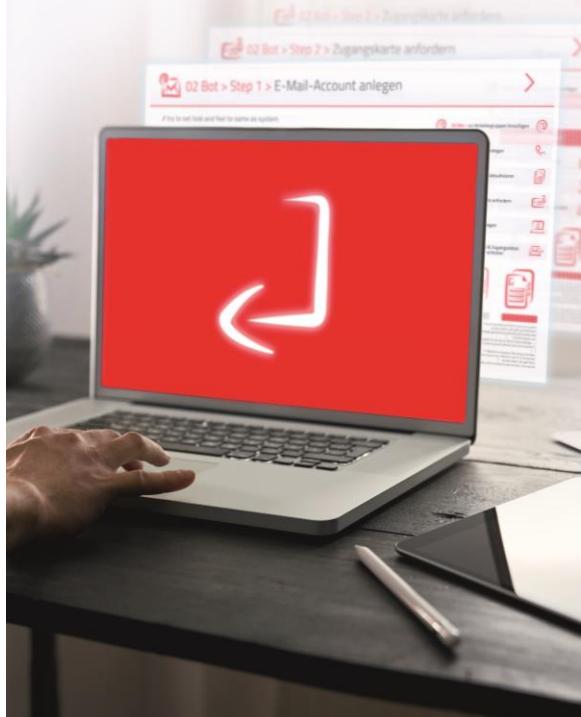
Die Herausforderung

- Ein Monat vom Angebot bis zum produktiven Rollout
- 60 Impfzentren
- 8.000 Benutzer

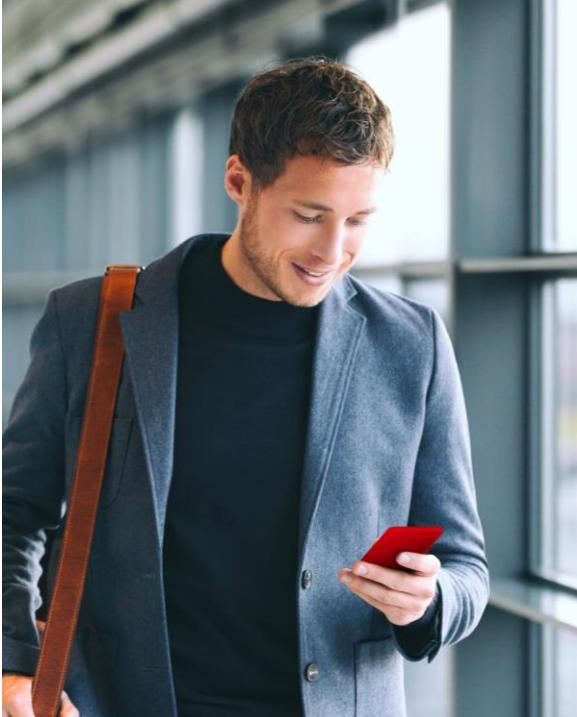
Digitalisierungstrends: Gute Auftragslage im Bereich KI sowie Automation und Mobilisierung von Geschäftsprozessen



DATAGROUP



Vertragsverlängerung (Telekomm.)
Robotic Process Automation-Plattform
ca. 2,0 Mio.€



Neubeauftragung (Handel)
Mobile App für berührungsloses Kassieren
ca. 1,2 Mio.€



Neubeauftragung (Bank)
Entwicklung von Softwarerobotern Backoffice-Prozesse
ca. 0,6 Mio.€

Weitere Aufträge zur Entwicklung **innovativer KI-basierter Services**. Zum Beispiel:

- Erkennung von Einkaufsbons für Bonusprogramme mit einer Smartphone App
- Erkennung von handgeschriebenen Fließtexten auf Geschäftsformularen
- Erkennen und Auslesen von Zollformularen für automatisierte Abwicklung von Brexit-Vorgängen

Digitalisierungstrends: Sparda-Bank setzt auf Almato als Digitalisierungspartner



„Die Zusammenarbeit mit dem Team lief hervorragend. Unsere hohen Erwartungen an die Lösung und die damit verbundenen Ziele wurden gänzlich erfüllt.“

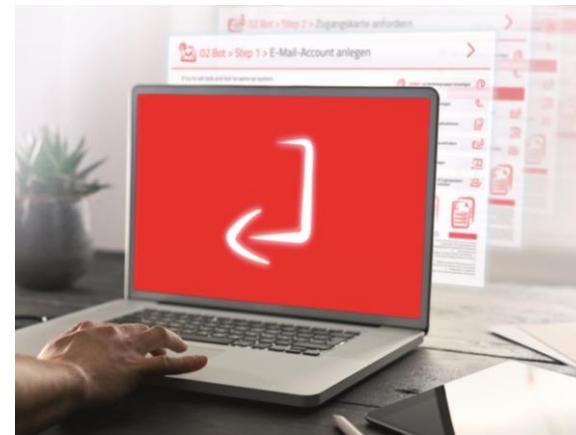
Michael Lichtner, Leiter Produktion, Sparda-Bank Baden-Württemberg



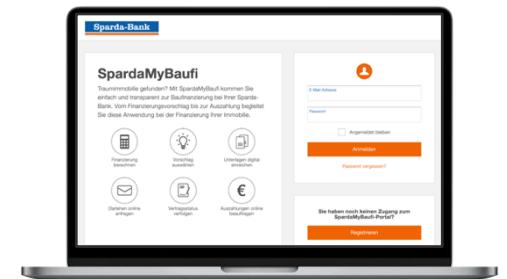
Realisierung und Wartung eines Immobilienportals mit innovativen KI-Services auf Basis Public Cloud (AWS)



Entwicklung von Service-Apps für Banking-Kunden mit Integration innovativer Fintech-Services



Automatisierung von Backoffice Prozessen auf Basis der DATAGROUP Robots-as-a-Service-Plattform (Private Cloud)



Entwicklung und Pflege eines Kunden Self Service Portals für Baufinanzierung



Ausgewählte GuV-Kennzahlen Q1 20/21

Angaben in T€	Q1 19/20	Q1 20/21	Veränderung
Umsatzerlöse	82.849	108.616	31,1%
Andere aktivierte Eigenleistungen	279	369	32,3%
Veränderung der aktivierten Vertragskosten	2.120	634	-70,1%
Gesamtleistung	85.248	109.619	28,6%
<i>Materialaufwand / Aufwand für bezogene Leistungen</i>	26.778	41.329	54,3%
Rohertrag	58.470	68.290	16,8%
<i>Personalaufwand</i>	44.056	48.738	10,6%
EBITDA	9.453	14.849	57,1%
EBIT	2.706	6.553	142,2%
<i>Finanzergebnis</i>	-515	-559	8,5%
EBT	2.191	5.994	173,6%
Periodenüberschuss	1.395	3.441	146,7%
EPS (in €)	0,17	0,41	141,2%

- Umsatzanstieg durch Erstkonsolidierung Portavis
- Organisches Umsatzwachstum rund 10%



Ausgewählte Bilanzkennzahlen Q1 20/21

Angaben in T€	31.12.19	31.12.20	Veränderung
Geschäfts- und Firmenwert	64.027	62.501	-2,4%
Langfristige Verbindlichkeiten	162.598	209.711	29,0%
davon Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	90.257	78.273	-13,3%
davon Leasingverbindlichkeiten	30.736	42.478	38,2%
davon Pensionsrückstellungen	37.595	77.652	106,5%
Kurzfristige Verbindlichkeiten	89.408	107.737	20,5%
davon Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	8.857	12.073	36,3%
davon Leasingverbindlichkeiten	10.155	15.431	52,0%
Zahlungsmittel	39.241	60.693	54,7%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	45.909	38.694	-15,7%
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	11.441	13.632	19,2%
Nettofinanzverschuldung	83.871	57.252	-31,7%
Eigenkapitalquote ¹⁾ (in %)	23,3	17,3	-25,8%
Eigenkapitalrendite ²⁾ (in %)	7,5	20,8	178,5%
Bilanzsumme	327.637	383.846	17,2%

- Verminderung Firmenwert resultiert aus PPA DATAGROUP Ulm
- Rückzahlung Tranche Schuldscheindarlehen über 12 Mio. €
- Erhöhung Pensionsrückstellung betrifft Portavis

1) Modifizierte EK-Quote inkl. EK-ähnliche Mittel

2) Eigenkapitalrendite = Überschuss /durchschnittliches EK



Cashflow aus Investitionstätigkeit Q1 20/21

Angaben in T€	Q1 19/20	Q1 20/21	Veränderung
Einzahlungen aus Veräußerung von Gegenständen des Sachanlagevermögens	815	162	-80,1%
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-3.600	-1.134	-68,5%
Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten	4	1	-85,6%
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-1.399	-832	-40,5%
Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	199	0	-100,0%
Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagen	0	-1.045	./.
Erhaltene Zinsen	107	208	94,1%
Für Investitionstätigkeit eingesetzte Nettozahlungsmittel	-3.873	-2.640	-31,8%

- Deutlicher Rückgang des Capex
- Keine Zahlungen für die Akquisition von Unternehmen



Cashflow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit Q1 20/21

Angaben in T€	Q1 19/20	Q1 20/21	Veränderung
Periodenüberschuss	1.395	3.441	146,7%
Erhaltene Zinsen	-107	-208	94,1%
Bezahlte Zinsen	304	350	15,2%
Abschreibungen im Anlagevermögen	6.655	8.296	24,7%
Veränderung der Pensionsrückstellungen	180	234	30,2%
Gewinn (-) / Verlust (+) aus Anlagenabgängen	76	-21	-127,9%
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Forderungen bzw. der Verbindlichkeiten gegenüber Anteilseignern, verbundenen und Beteiligungsunternehmen	1.554	-5.805	-473,5%
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	-6.710	3.364	-150,1%
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	-4.597	-6.669	45,1%
Sonstige zahlungsunwirksame Vorgänge	205	83	-59,3%
Mittelzufluss aus betrieblicher Geschäftstätigkeit	-1.045	3.065	-393,2%

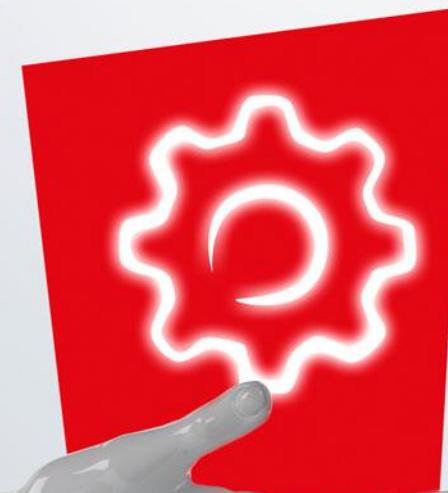
- Verzerrender Einfluss:
Rückzahlung von BFL-Darlehen über 842 T€
(wird als operativer Cashflow eingestuft)



DATAGROUP

IT just works.

Optimal ausgerichtet, um den Marktanforderungen
gerecht zu werden





Führender IT-Service-Anbieter in Deutschland (Quelle Lünendonk)

- Full-Service für IT- und Cloud-Services
- Für Firmen mit 100 – 5.000 Mio. € Jahresumsatz und öffentliche Einrichtungen
- Knapp 3.000 Mitarbeiter ausschließlich in Deutschland
- Bundesweit nah am Kunden
- Kompetente Ansprechpartner auf Augenhöhe
- Innovativer Service-as-a-Product-Ansatz mit der CORBOX Service Suite

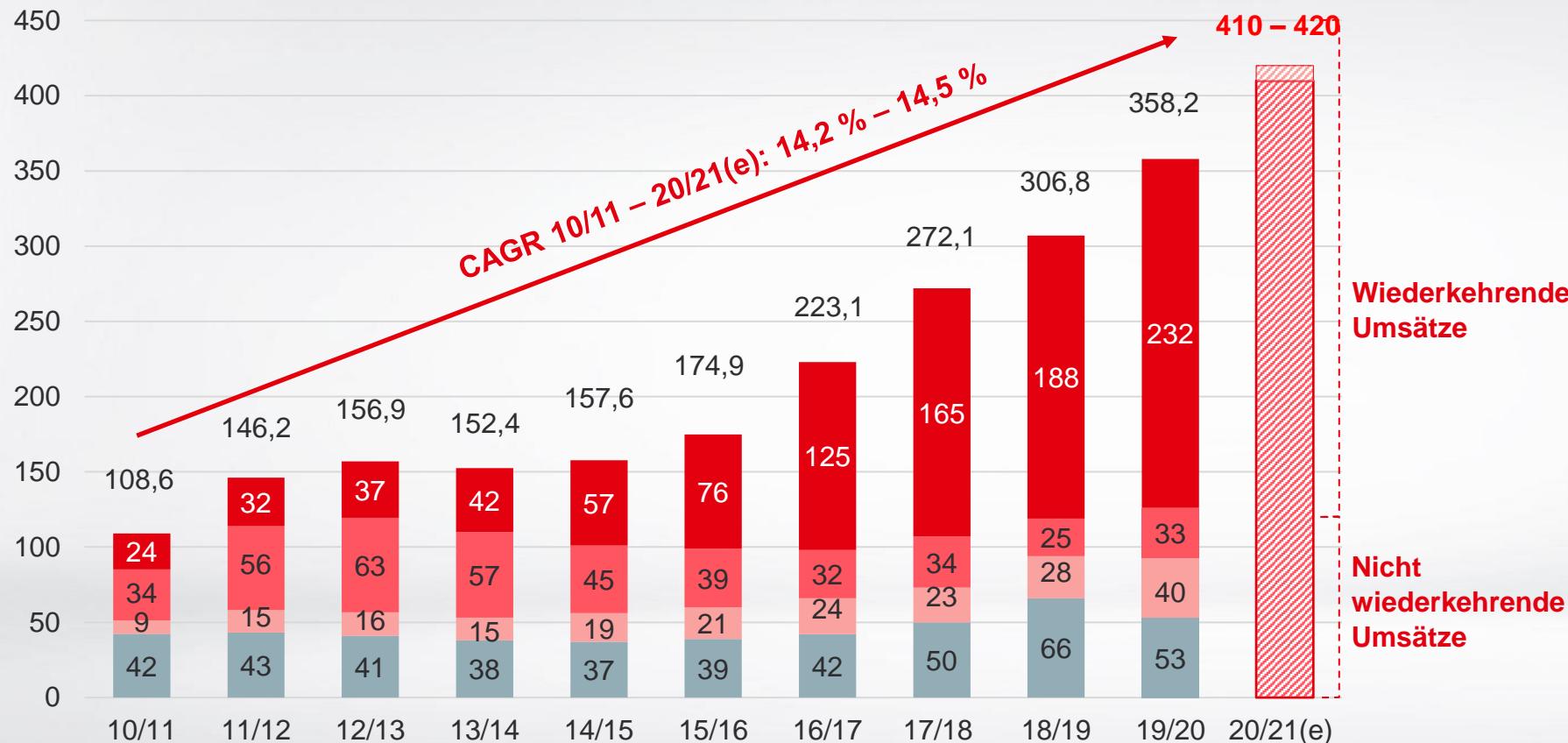


Starkes Wachstum bei wiederkehrenden Service-Umsätzen mit hohen Margen beschleunigt sich in 20/21



DATAGROUP

Mio. € Umsatz 10/11 – 20/21(e)



82% Rohertrag 19/20 aus wiederkehrenden Umsätzen

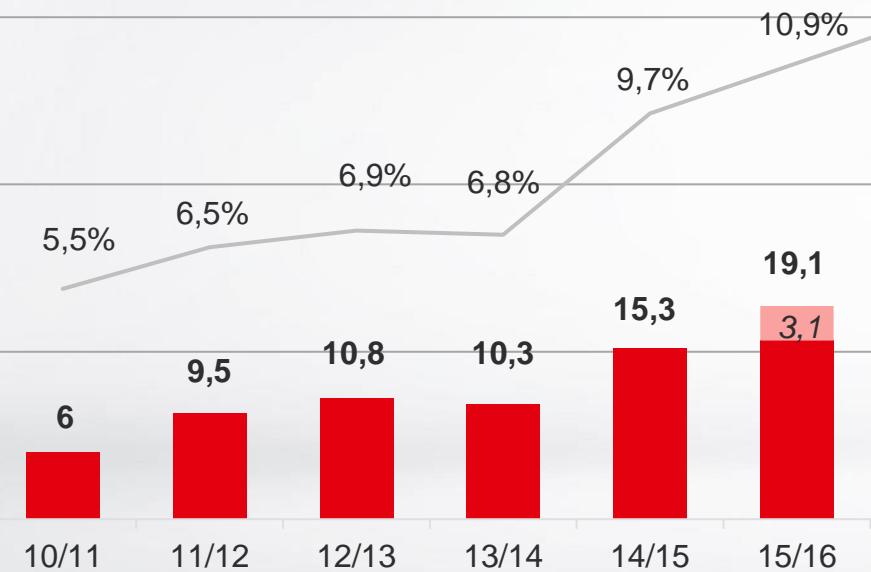
- Wiederkehrende CORBOX Cloud Services
- Wiederkehrende Non-Cloud-DL
- Einmalige Dienstleistungen
- Handel + Sonstiges

Geschäftsjahr jeweils 01.10. – 30.09.

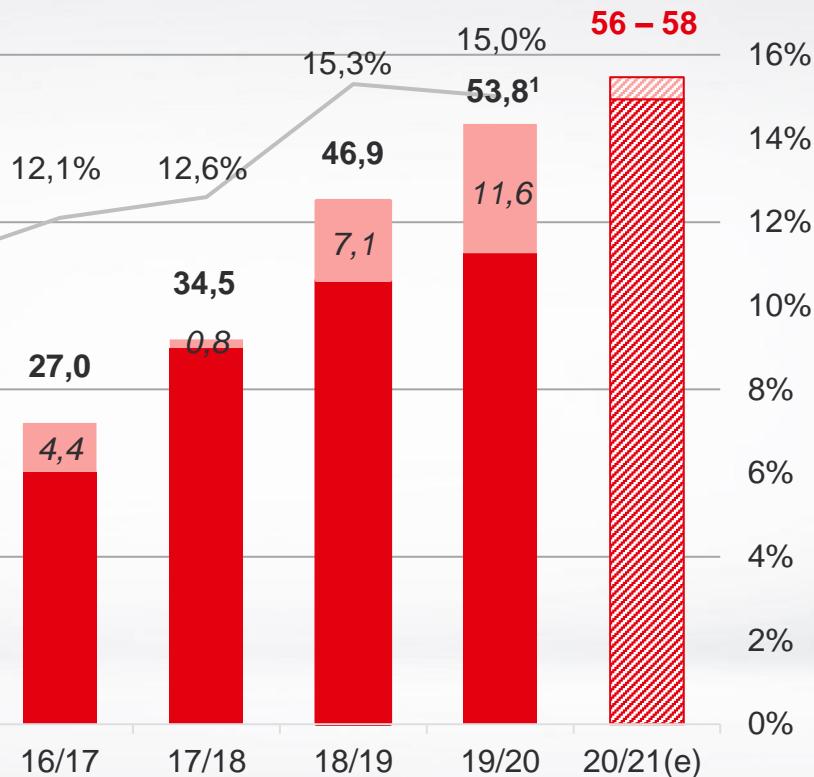
EBITDA-Entwicklung

EBITDA 10/11 – 20/21(e) (Mio. €)

CAGR 10/11 – 20/21(e): 25,0 % – 25,5 %



EBITDA-Marge 10/11 – 19/20 (in %)



Jeweils einmalige
Sondereffekte aus
Akquisitionen

EBITDA-Marge

¹ Vor Risikovorsorge
Geschäftsjahr jeweils 01.10. – 30.09.

EBIT-Entwicklung

EBIT 10/11 – 19/20 (Mio. €)

CAGR 10/11 – 19/20: 21,3 %

3,4%

2,6%

2,8%

3,2%

6,1%

7,2%

8,3%

12,7

18,6

3,7

23,7

11,6

21,0¹

DATAGROUP hat in den letzten fünf Jahren mehrfach außerordentliche Erträge aus „Lucky Buys“ erzielt

EBIT-Marge 10/11 – 19/20 (in %)

9%

8%

7%

6%

5%

4%

3%

2%

1%

0%

Jeweils einmalige Sondereffekte aus Akquisitionen

EBIT-Marge

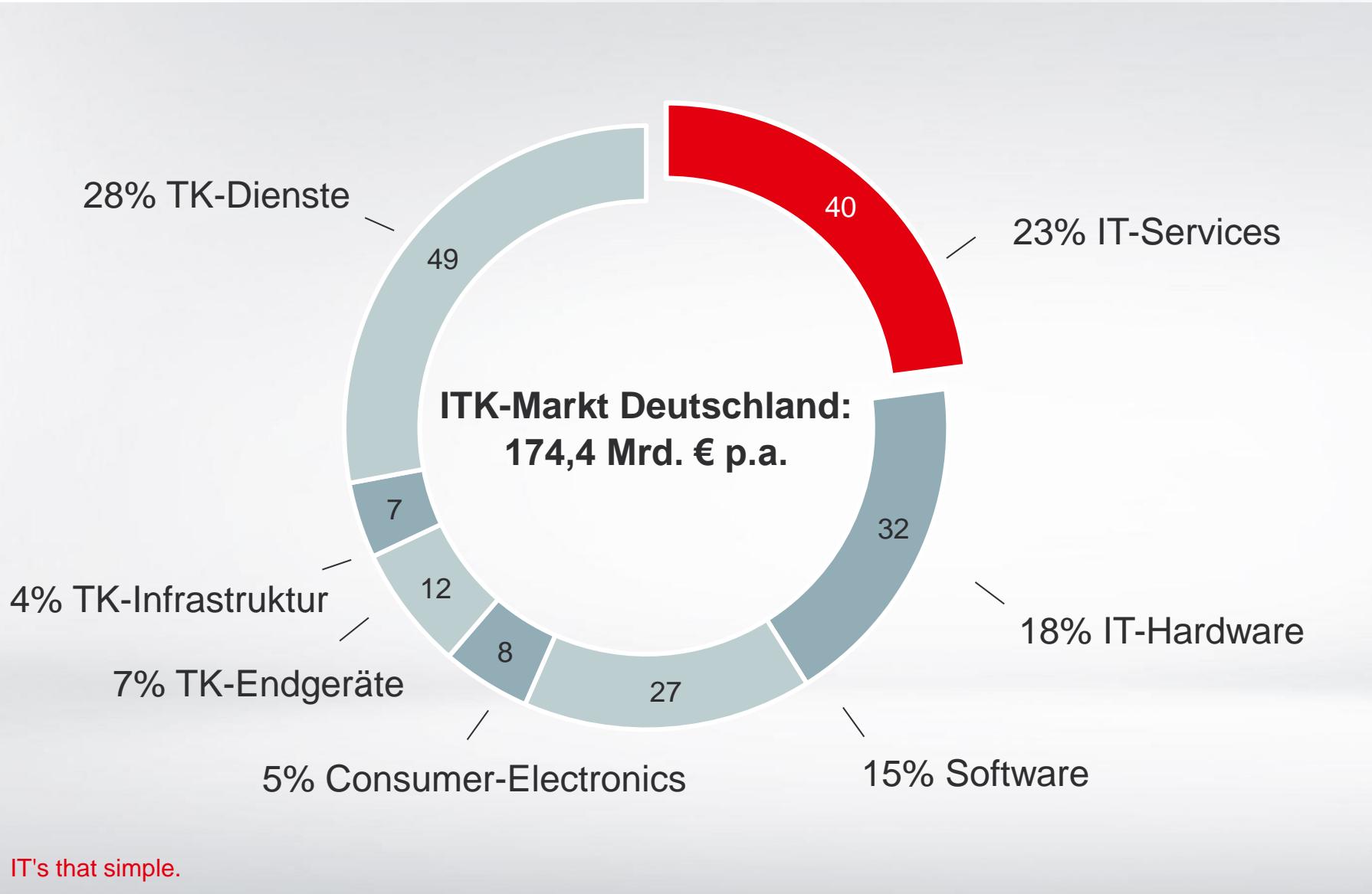
¹ Vor Risikovorsorge

Geschäftsjahr jeweils 01.10. – 30.09.

Wachstumsstrategie DATAGROUP wächst stärker als der Markt



DATAGROUP



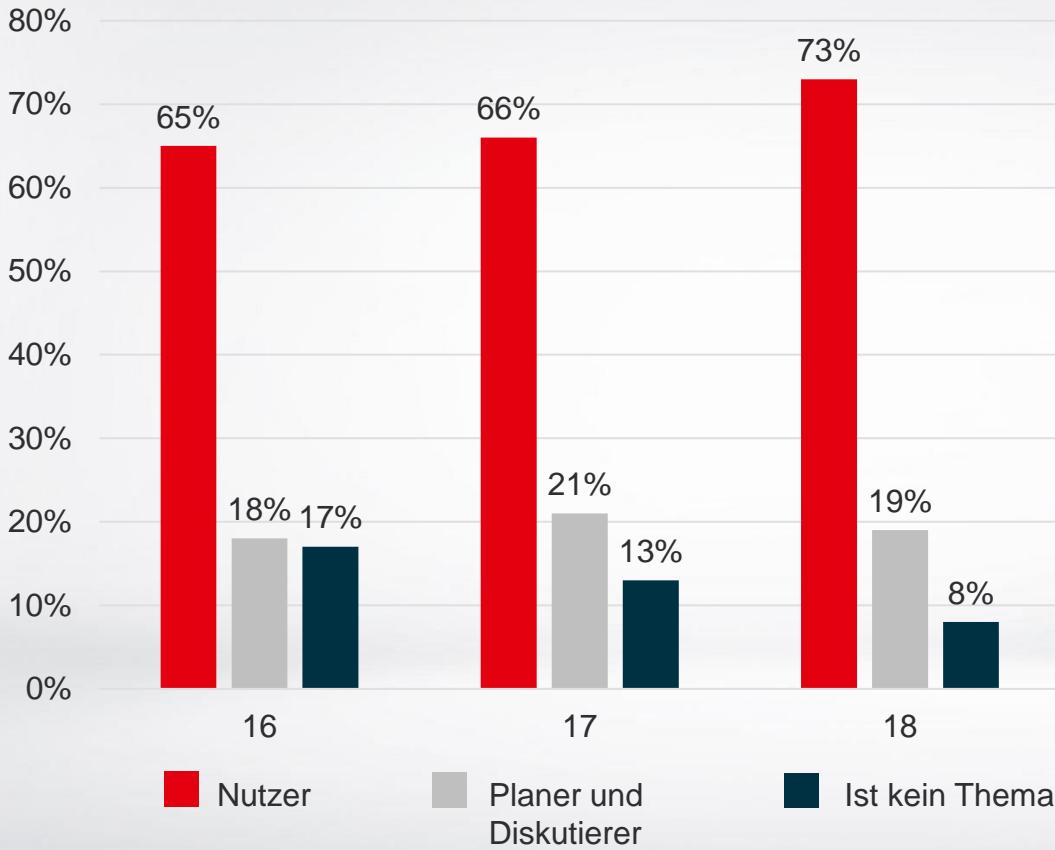
- Bitkom erwartet eine Erholung des Marktes nach Corona-bedingtem Rückgang
- Durchschnittliches Marktwachstum seit 10/11 von 1,8%
- DATAGROUP durchschnittliches Umsatzwachstum von 14,2% seit 10/11

Cloud Computing als Treiber DATAGROUP als Cloud Orchestrizer



DATAGROUP

Inwieweit nutzt Ihr Unternehmen bereits Cloud Computing?



- Cloud Computing hat sich als führende Technologie in Deutschland etabliert
- Nutzer wählt zwischen Private Cloud-, Public Cloud- oder hybrider Cloud-Modell
- DATAGROUP versteht sich als Cloud-Orchestrizer
- Wir bieten alle Modelle an und begleiten unsere Kunden von der Transition in die Cloud bis hin zum Betrieb inkl. einem kontinuierlichen Monitoring
- Besonders im Mittelstand besteht noch großes Potential

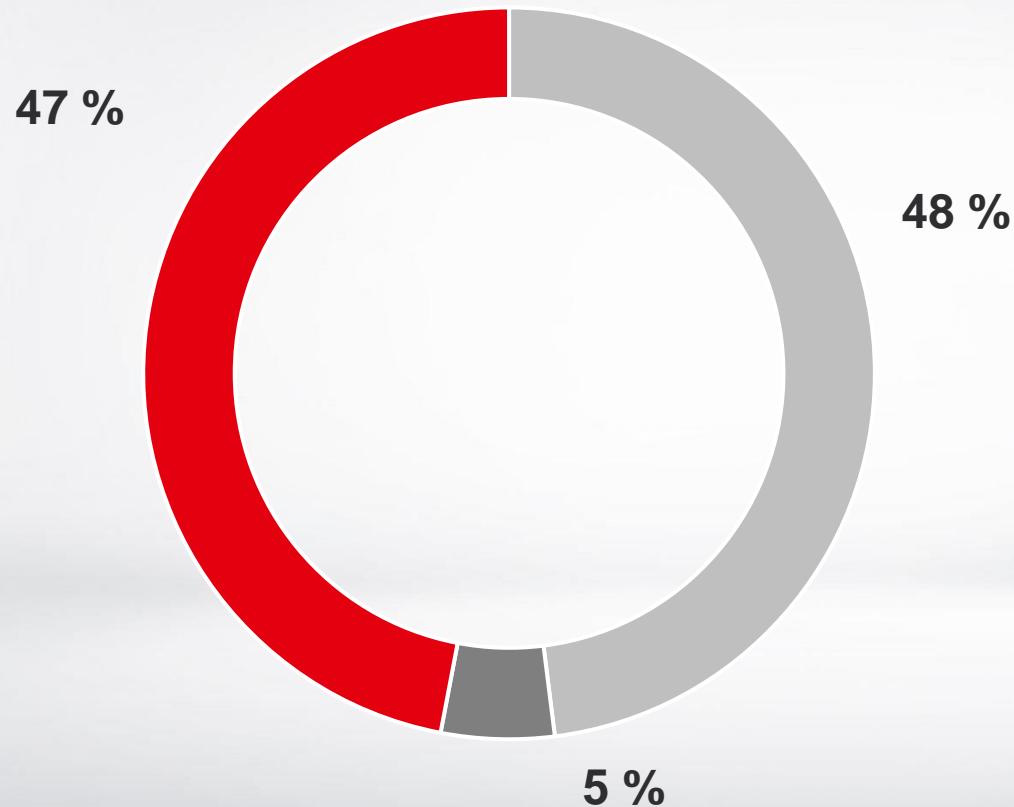
Quelle: Cloud Monitor 2019, Bitkom und KPMG, Juni 2019

Jedes zweite Unternehmen möchte mit einem Full-Service-Dienstleister zusammenarbeiten



DATAGROUP

Welchen Ansatz verfolgt Ihr Unternehmen bei der Vergabe von Auftragspaketen an externe Beratungs- und IT-Dienstleister im Rahmen einer ERP-Umstellung?



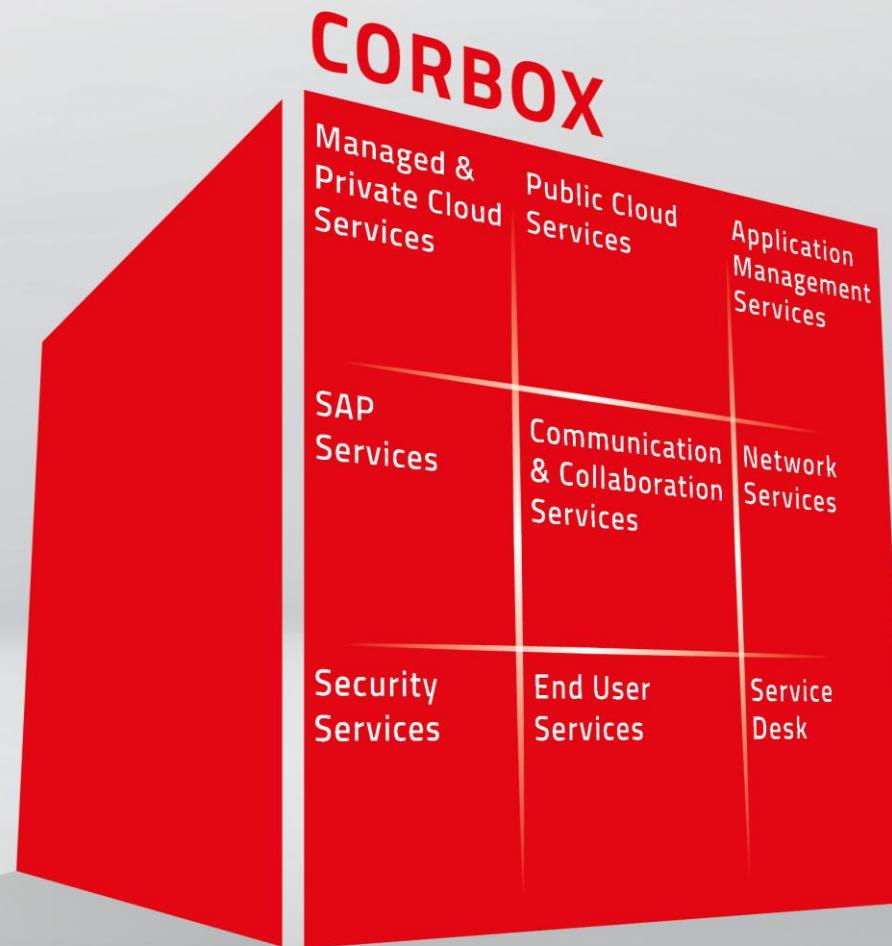
- Als Full-IT-Service Provider und One-Stop-Shop mit über 30 Lokationen in Deutschland bietet DATAGROUP beste Voraussetzung den Full-Service-Ansatz zu erfüllen

- Full-Service-Ansatz: Prozess-Reengineering, Migration und anschließender Betrieb durch einen Dienstleistungspartner
- Multi-Provider-Ansatz: Prozess-Reengineering, Migration und anschließender Betrieb durch mehrere Dienstleistungspartner
- Sowohl als auch, je nach Projektanforderungen

Quelle: Lünendonk S/4HANA-Studie, November 2019



Das Full-Service-Angebot als Alleinstellungsmerkmal

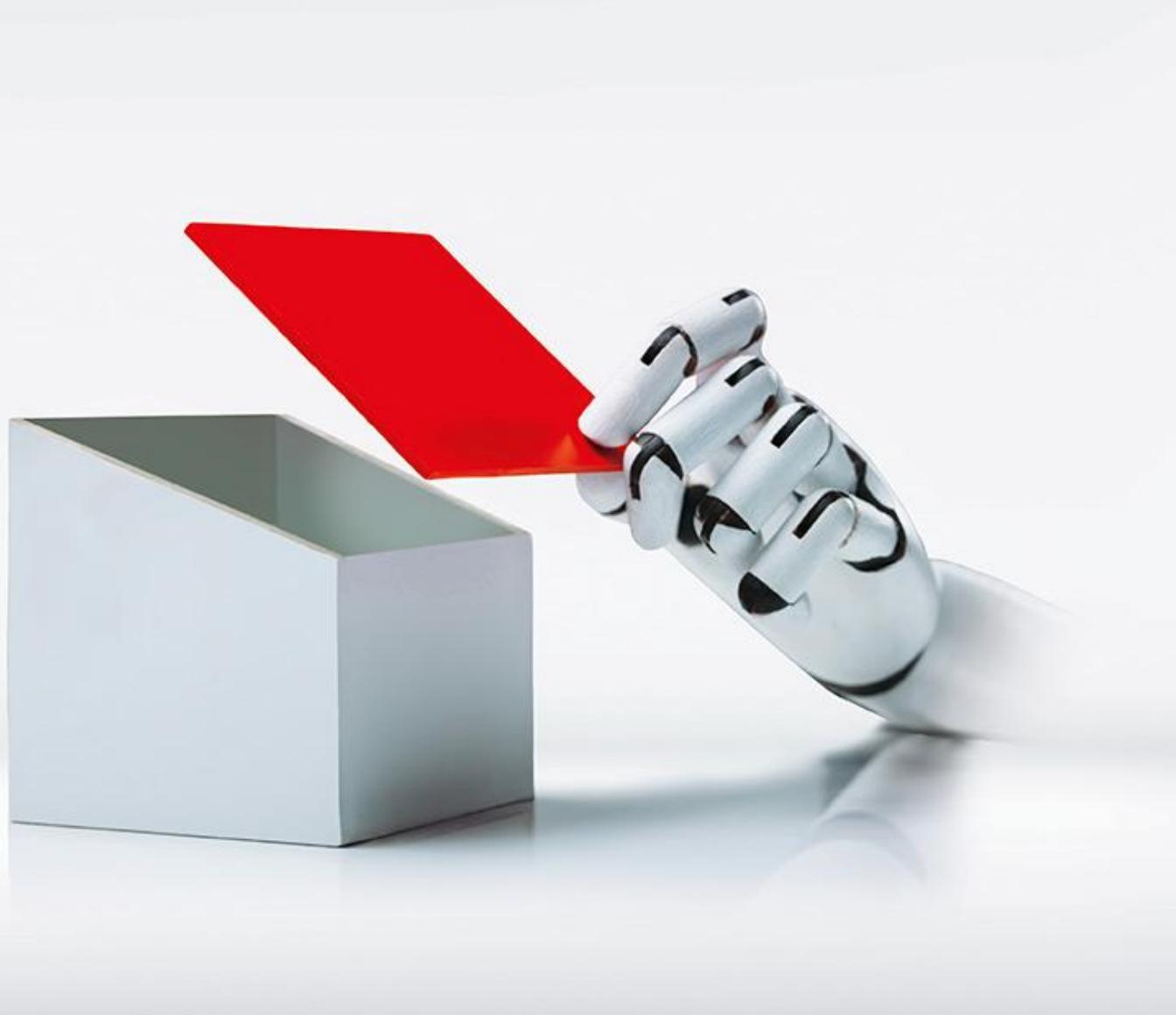


- „Service-as-a-Product“ statt „time-and-material“
- Modulare Lösung für sorgenfreien IT-Betrieb
- Skaleneffekte / industrielle Leistungserbringung
- ISO 20000 zertifiziert (TÜV Süd)

1. Auf der Basis von Standardisierung Fabrikhafte Fertigung des IT-Betriebs

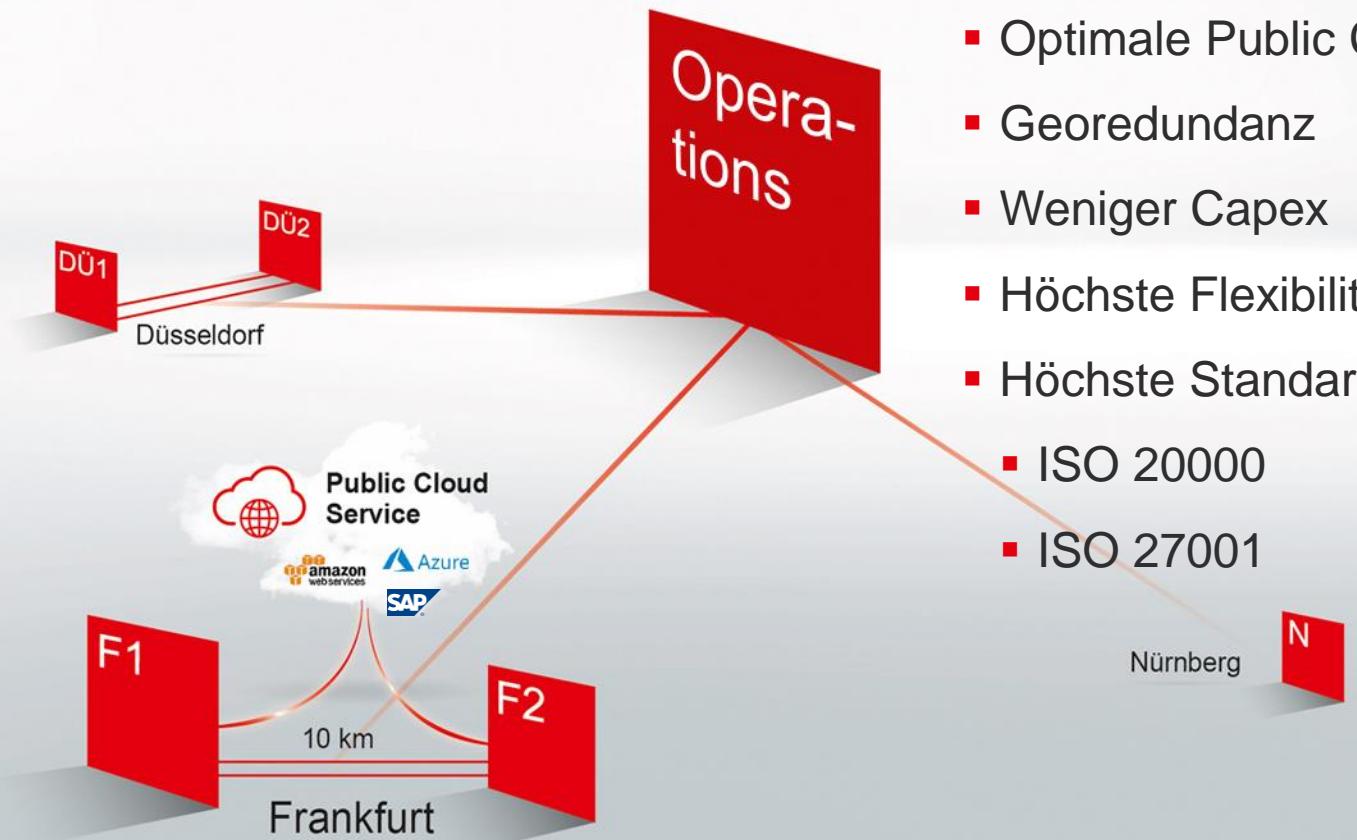


DATAGROUP



- Bereitstellung nach industriellen Maßstäben auf Basis festgelegter Rollen, Prozesse und Verfahren
- Standardisierung als Basis für Automatisierung und Effizienzgewinne
- DATAGROUP als Cloud Enabler

2. Auf der Basis von Rechenzentren in Deutschland mit Public Cloud Integration



Vorteile der Colocation Strategie:

- Maximale Sicherheit
 - Optimale Public Cloud Anbindung
 - Georedundanz
 - Weniger Capex
 - Höchste Flexibilität und Skalierbarkeit
 - Höchste Standardisierungsgrad:
 - ISO 20000
 - ISO 27001



3. Auf der Basis des DATAGROUP-Produktionsmodells



Virtuell zentralisierte Liefereinheiten für

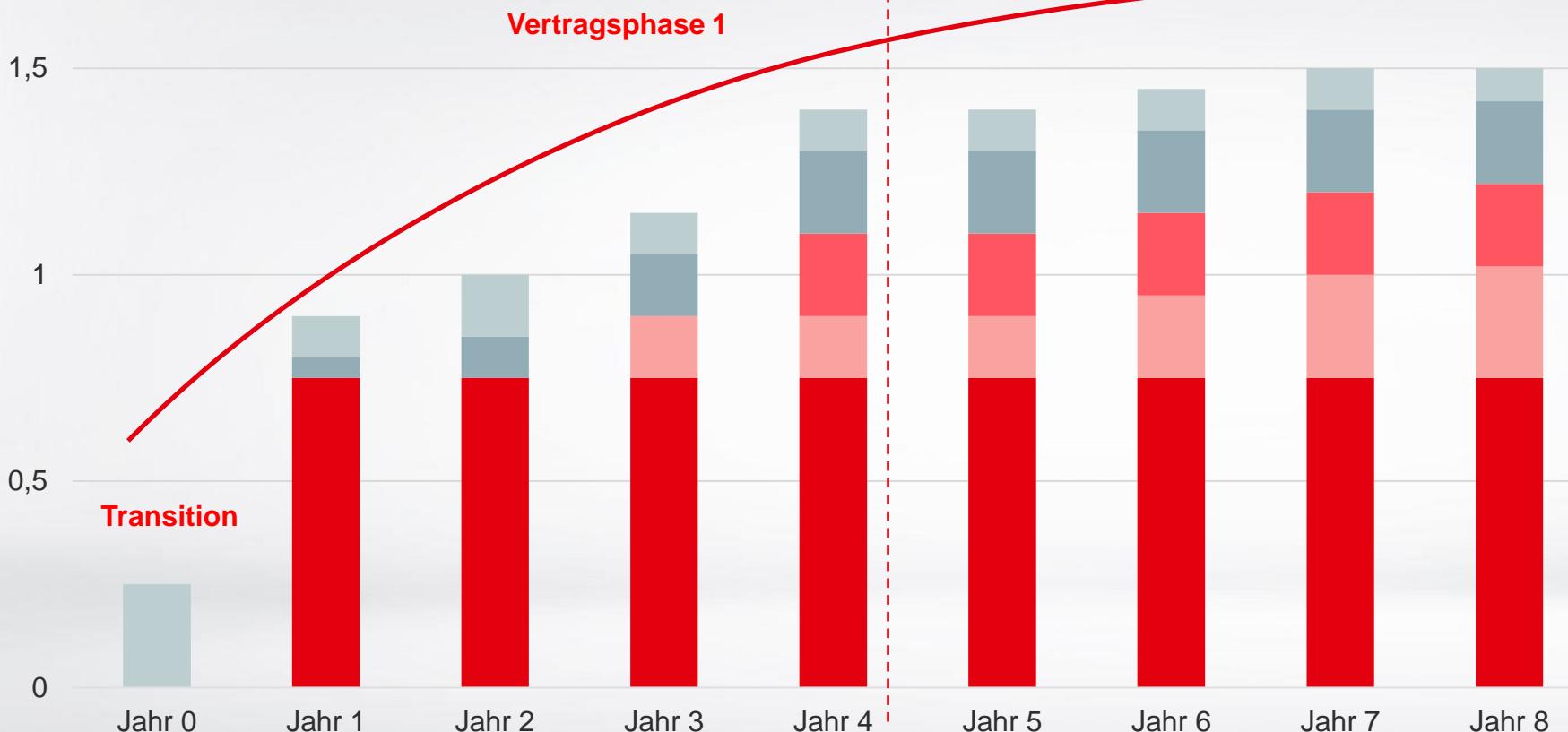
- Effizienzgewinne / Kostenkontrolle
- Automatisierung
- Public Cloud Integration
- Skalierbarkeit / Wachstumsfähigkeit

Lokale Präsenz durch Markteinheiten

- Augenhöhe
- Kundennähe
- On-site-Services
- Vertriebserfolge

CORBOX garantiert wiederkehrende Erträge über viele Jahre

Beispielhafte Darstellung
Mio. € Umsatz



- Wiederkehrende Erträge werden im Laufe der Zeit durch zusätzliche Services erweitert.
- Durchschnittliche Vertragslaufzeit: ca. 4,5 Jahre

- Projektumsätze
- Höherer Abruf von Leistungen
- CORBOX Upselling
- CORBOX Basisvertrag (festes Volumen)

Starker Auftragseingang mit CORBOX



Baustoffhandel

Full Outsourcing

5 Jahre, ca. 2,7 Mio.€ / Jahr



Kirche

Full Outsourcing

2 Jahre, ca. 1,2 Mio.€ / Jahr



Finanzdienstleistung

Full Outsourcing

7 Jahre, einstelliger Mio.€-Betrag / Jahr



Kältetechnik

Full Outsourcing

5 Jahre, ca. 0,8 Mio.€ / Jahr



Lebensmittel

SAP

5 Jahre, ca. 0,2 Mio.€ / Jahr



Logistik

Service Desk, End User Services

3 (+1) Jahre, ca. 1,8 Mio.€ / Jahr



Öffentliche Hand

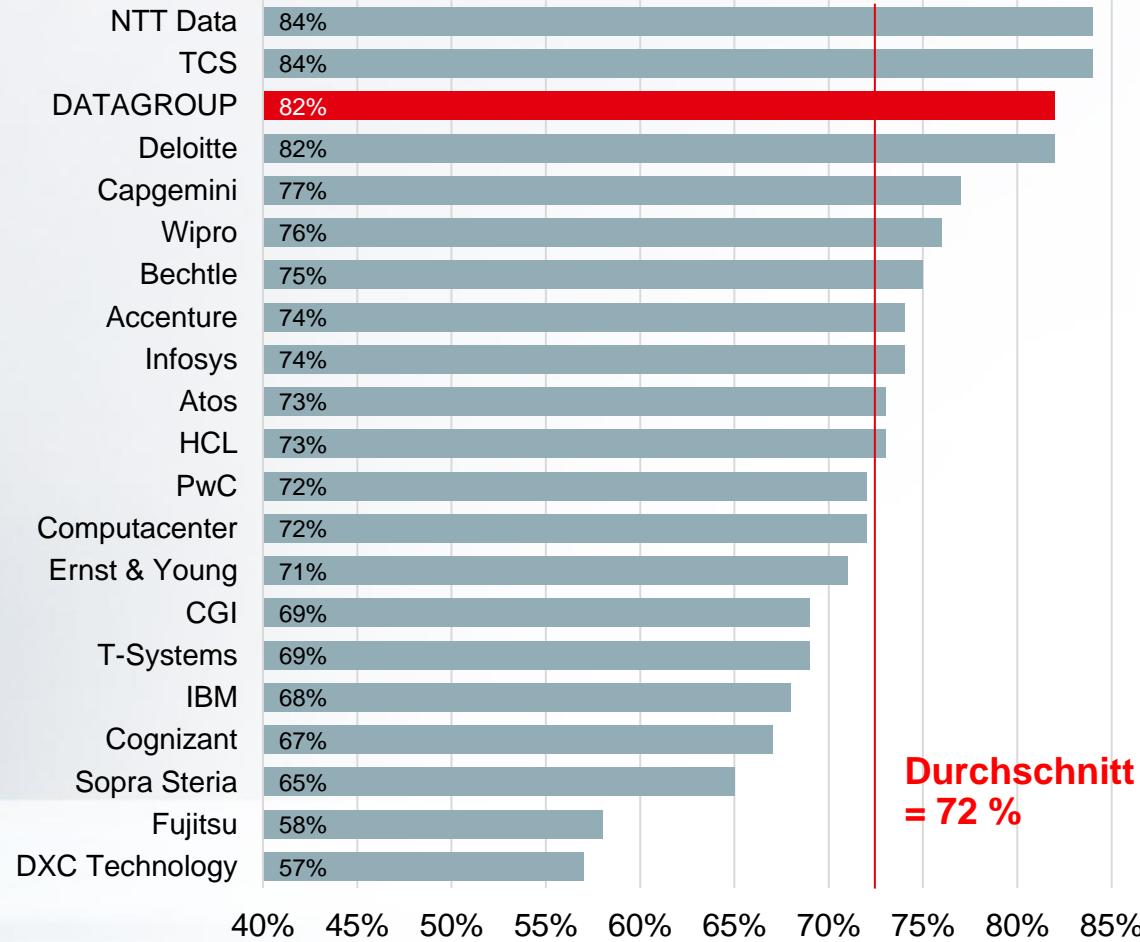
Service Desk, End User, Public Cloud, Security

Tbd., ca. 4 Mio.€ gesamt

und viele weitere...

- Kein Klumpen-Risiko
- Kein Branchen-Risiko
- Kein Markt-Risiko

DATAGROUP Top in der Kundenzufriedenheit



- Rund 850 von Kunden bewertete Out- und Cloudsourcing-Verträge
- Vergleich von 21 IT-Service-Providern
- Top 3 mit Spitzenbewertungen in:
 - Cloud Capability (Platz 1)
 - Innovation (Platz 1)
 - Business Understanding (Platz 2)
- IT-Provider mit der höchsten Kundenloyalität

Quelle: IT Outsourcing Studie Deutschland 2020 by Whitelane Research und Navisco AG

Brand eins und Statista zählen DATAGROUP auch 2021 zu den Besten im IT-Service-Markt



DATAGROUP



- Mehr als 5.500 Experten und Kunden bewerten 230 Unternehmen in 10 Fachgebieten



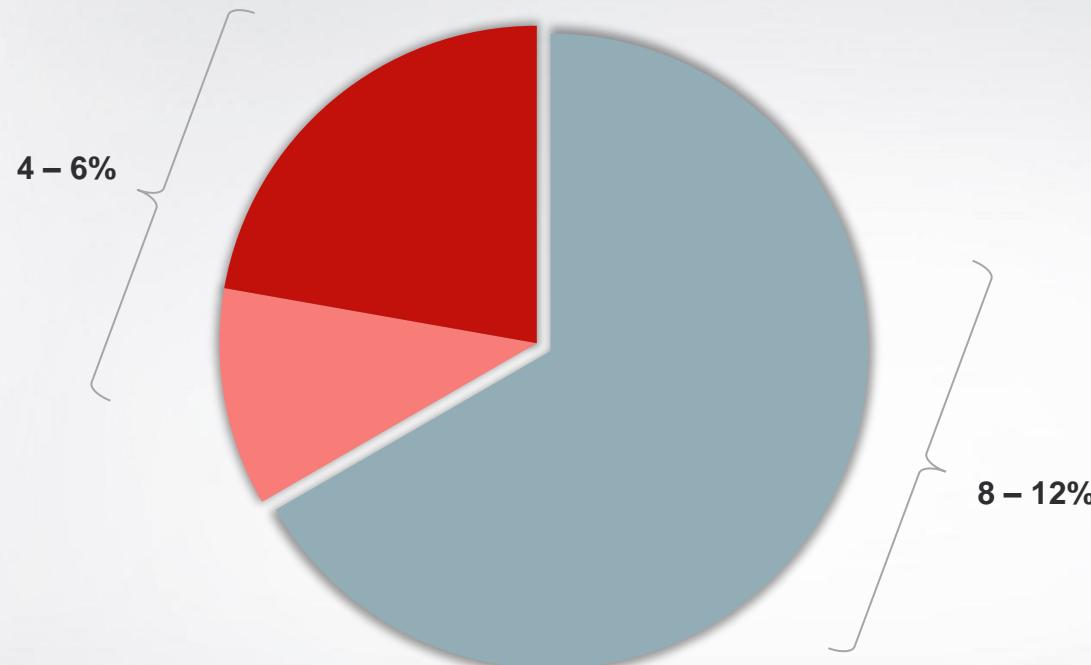
Auch als Arbeitgeber sammeln wir zunehmend Bestnoten



- „**Beste Arbeitgeber Deutschlands 2021**“
Stern in Kooperation mit Statista, 01/2021
- „**Bester Arbeitgeber 2020**“
Focus Business in Kooperation mit kununu, 02/2020
- „**Leading Employer Deutschland 2020**“
Die Zeit, 01/2020
- „**Deutschlands innovativste Arbeitsplätze**“
Hamburgisches Weltwirtschaftsinstitut, 01/2020
- „**Begehrteste IT-Dienstleister 2020**“
FAZ Institut, 01/2020
- „**Deutschlands beste Arbeitgeber**“
Die Welt, 08/2019

Duale Wachstumsstrategie

Anorganisches vs. Organisches Wachstum – Ambition



■ Anorganisches Wachstum

■ Organisches Wachstum aus Upselling bei Bestandskunden

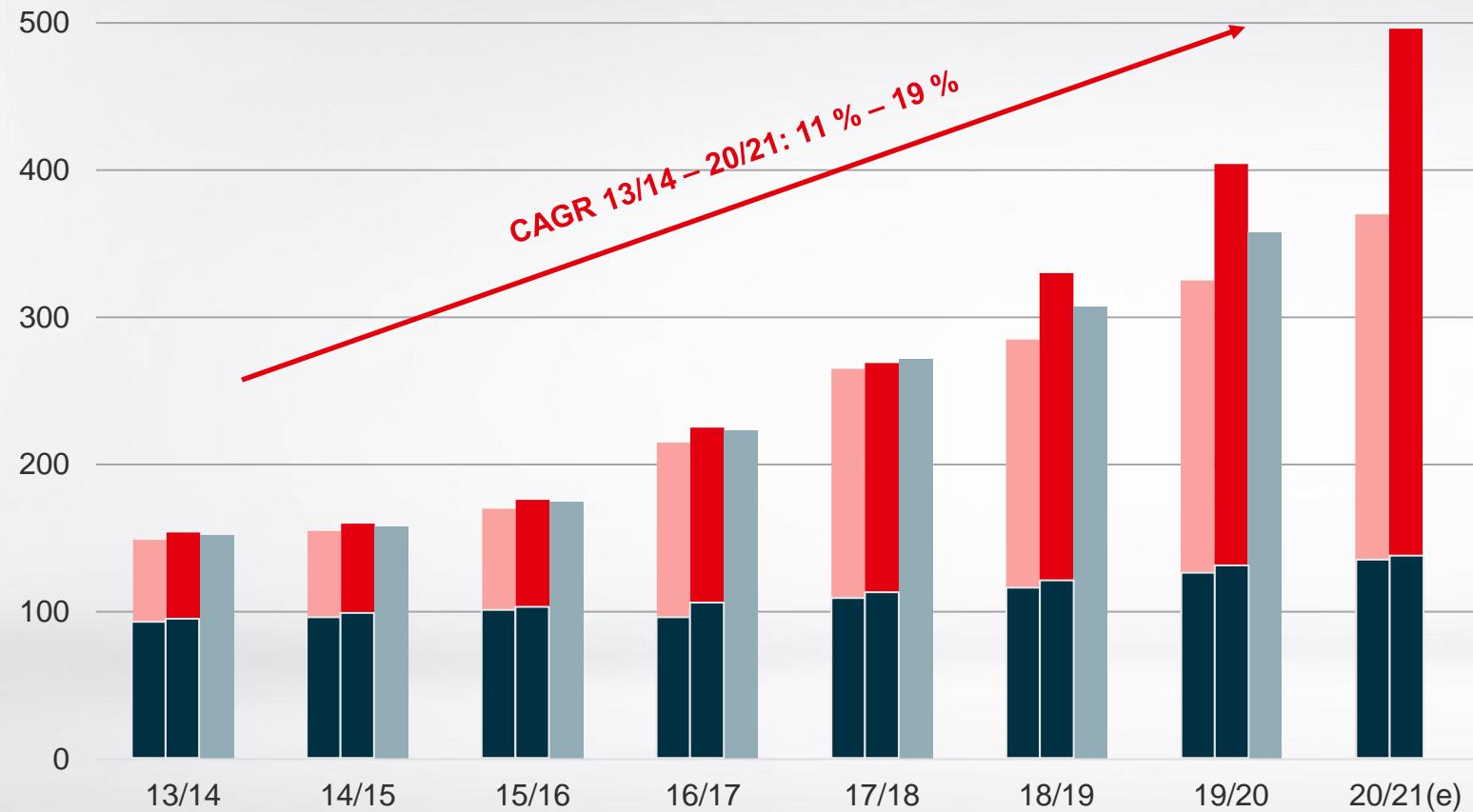
■ Organisches Wachstum aus Neukundenakquise

Bisheriger Verlauf und Szenarien inkl. Neukunden / Upselling und Akquisitionen Fazit: immer im Rahmen der Ambitionen



DATAGROUP

Umsatz in Mio. €



Unsere Ambition
bis 22/23:

- > 15% EBITDA
- > 9% EBIT

- min. CORBOX-Umsätze
- max. CORBOX-Umsätze
- realisierter Gesamtumsatz
- sonstige Umsätze außer CORBOX

Geschäftsjahr jeweils 01.10. - 30.09.



M&A-Historie

Messerknecht
(120 Mitarbeiter), Okt. 2006

Hamann und Feil
(20 Mitarbeiter), Okt. 2007

EGT IS und ICP
(40 Mitarbeiter), Jan. 2007

Corporate Express
(20 Mitarbeiter), Nov. 2007

Best Computer Support
(30 Mitarbeiter), Jan. 2008

Hanseatische Datentechnik
(150 Mitarbeiter), Jan. 2008

bte bürotechnik eggert
(10 Mitarbeiter), Juli 2008

Arxes
(380 Mitarbeiter), Apr. 2010

Ptecs
(50 Mitarbeiter), Okt. 2010

BGS
(120 Mitarbeiter), Jan. 2011

DATAGROUP IT Solutions
(20 Mitarbeiter), Sept. 2011

DATAGROUP Consulting
(10 Mitarbeiter), Sept. 2011

PC-Feuerwehr
(10 Mitarbeiter), Jan. 2012

Consinto
(350 Mitarbeiter), Feb. 2012

Excelsis
(50 Mitarbeiter), Okt. 2014

Vega
(120 Mitarbeiter), Aug. 2015

HP Enterprise
(306 Mitarbeiter), Sept. 2016

HanseCom
(70 Mitarbeiter), Mai 2017

ikb Data
(72 Mitarbeiter), Aug. 2017

ALMATO
(40 Mitarbeiter), Jan. 2018

UBL
(70 Mitarbeiter), Apr. 2019

IT-Informatik
(300 Mitarbeiter), Aug. 2019

Mercoline
(60 Mitarbeiter), Aug. 2019

Portavis
(200 Mitarbeiter), Mrz. 2020

Clouddeteer
(29 Mitarbeiter), Juni 2020



Realisierte Kaufpreis Multiples

Gesellschaft (Kaufjahre: 2006 – 2020)	Kaufpreis (netto)	Multiples zum Kaufzeitpunkt		Gesellschaft (Kaufjahre: 2006 – 2020)	Kaufpreis (netto)	Multiples zum Kaufzeitpunkt	
		In T€	EBITDA			In T€	EBITDA
Gesellschaft 1	1.460	1,8	2,1	Gesellschaft 15	19.649	4,1	4,9
Gesellschaft 2	869	2,9	3,0	Gesellschaft 16	5.758	4,6	5,4
Gesellschaft 3	280	1,4	1,9	Gesellschaft 17	-6.147		
Gesellschaft 4	282	3,5	4,7	Gesellschaft 18	-54	-0,1	-0,1
Gesellschaft 5	0	2,0	2,0	Gesellschaft 19	9.906	2,2	5,5
Gesellschaft 6	289	1,5	1,5	Gesellschaft 20	6.829	6,6	7,3
Gesellschaft 7	13.199	4,7	4,9	Gesellschaft 21	16.617	5,0	6,3
Gesellschaft 8	0	3,0	3,0	Gesellschaft 22	1.500	3,8	5,2
Gesellschaft 9	477	2,7	2,4	Gesellschaft 23	1.575	3,0	6,0
Gesellschaft 10	436	1,2	2,0	Gesellschaft 24	-19.049		
Gesellschaft 11	1.031	1,1	1,1	Durchschnittliche Multiples		3,3	4,0
Gesellschaft 12	5.710	8,3	8,4	Preise steigen Bisher max. bezahlt: 8,4 x EBIT Weitere Akquisitionen in der Pipeline			
Gesellschaft 13	898	5,2	5,5				
Gesellschaft 14	247						

Unsere jüngste Akquisition Cloudeteer GmbH



DATAGROUP

 CLOUDETEER



- DATAGROUP beteiligt sich mit 24% am Cloud Native Start-up Cloudeeteer und sichert sich eine Option auf weitere 76% der Geschäftsanteile.
- Das Start-Up verfügt über eine profunde Expertise für Public Cloud-Lösungen sowie in der Beratung zur Cloudifizierung von Unternehmen, IT Governance und IT-Sicherheit in der Public Cloud.
- Außerdem Entwicklung von eigenen Prozess- und Softwarelösungen für die Cloud, darunter den sogenannten OPS.Stack, u.a. für die Analyse und Optimierung von hybriden sowie Private Cloud-Lösungen.
- In 4 gemeinsamen Projekten hat sich die Zusammenarbeit bereits bewährt: u.a. bei der Public Cloud-Einführung für den ForstBW und die Hamburger Hochbahn.
- Cloudeeteer ist ein junges und agiles Unternehmen. Mit 29 Mitarbeitern erwirtschaftete der Cloud-Experte 2019 einen Umsatz in Höhe von mehr als 1Mio. €.
- Im Gegensatz zu früheren Übernahmen behält Cloudeeteer auch zukünftig Start-up-Struktur bei, um als flexibles Schnellboot die stark wachsenden Kundenanforderungen im Public Cloud-Markt zu bedienen.

Akquisition Nr. 24

Diebold Nixdorf Portavis



- DATAGROUP übernimmt 100% der Anteile an der Diebold Nixdorf Portavis. Übernahme der restlichen 7% der Sparkasse Bremen erfolgte mit Wirkung zum 22.12.20.
- Portavis ist ein erfahrener Dienstleister für IT-Services im Finanzdienstleistungssektor.
- Betreuung der Hamburger Sparkasse AG, der Sparkasse Bremen sowie der Hamburg Commercial Bank im Rahmen langlaufender Service-Verträge.
- Durch Portavis ergänzen wir unser bereits bestehendes Branchen-Know-how und unsere Kundenbeziehungen im Finanzsektor und können uns so noch stärker als bankenunabhängiger Betriebsdienstleister für den Banken-IT-Betrieb am Markt etablieren.
- Mit ca. 200 Mitarbeitern erwirtschaftet Portavis im laufenden Geschäftsjahr voraussichtlich rund 66 Mio. € Umsatz (im DATAGROUP-Geschäftsjahr werden ca. 35 Mio. € konsolidiert).
- Portavis liegt derzeit weit über der erwarteten EBIT-Marge von 4%, Mittelfristziel ist größer 10%.



DATAGROUP

IT's worth it.

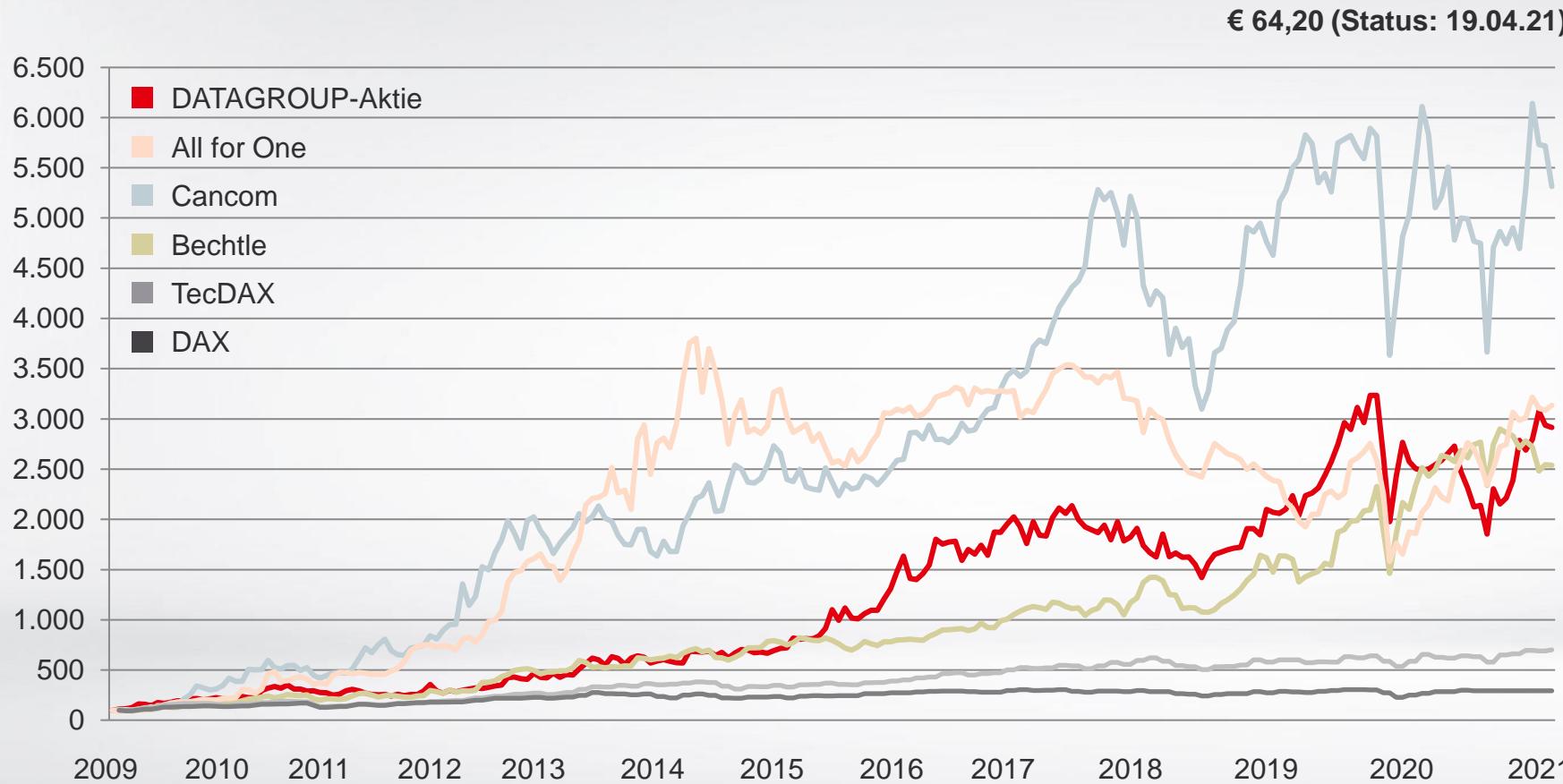
Aktieninformationen





DATAGROUP-Aktie im Vergleich zu Indizes und Peer Group

In %



Target Prices

Berenberg
75,00€, Kaufen

Stifel Europe
70,00€, Kaufen

M.M. Warburg Research
60,00€, Kaufen

Baader Helvea
35,00€, Verkaufen

Quirin Privatbank
69,50€, Kaufen

Hauck & Aufhäuser
87,00€, Kaufen

Edison
Qualitative Analyse



Konsensusschätzung unserer Analysten

Angaben in Mio. €	20/21	21/22	22/23
Umsätze	399,0	422,1	451,7
Veränderung gegenüber dem Vorjahr (%)	7,8	5,8	7,0
EBITDA	54,5	62,4	68,9
EBITDA-Marge (%)	13,7	14,8	15,3
EBIT	22,0	30,5	38,2
EBIT-Marge (%)	5,5	7,2	8,5
Jahresüberschuß (EAT)	15,0	21,2	31,3
EAT-Marge (%)	3,8	5,0	6,9

- Management Guidance
20/21 höher als
Konsensus: Spielraum
für Anpassung nach
oben

Quelle: Bloomberg; Stand 13.01.2021

Unser Engagement im Bereich Umwelt, Soziales und Unternehmensführung



DATAGROUP



- Erstmalig Veröffentlichung eines ESG-Reports
- Wir geben Einblick in unsere Leitmotive und Grundsätze nachhaltiger Unternehmensführung, unsere Aktivitäten zum Schutz der Umwelt und in ausgewählte soziale Projekte, die unsere Mitarbeiter unterstützen

„Als Unternehmen sehen wir uns als Teil der Gesellschaft. Wir tragen Verantwortung für unsere Mitarbeiter, Kunden, Investoren und Mitmenschen. Dieser Verantwortung möchten wir gerecht werden, nach innen und nach außen.“

Max H.-H. Schaber, Vorstandsvorsitzender

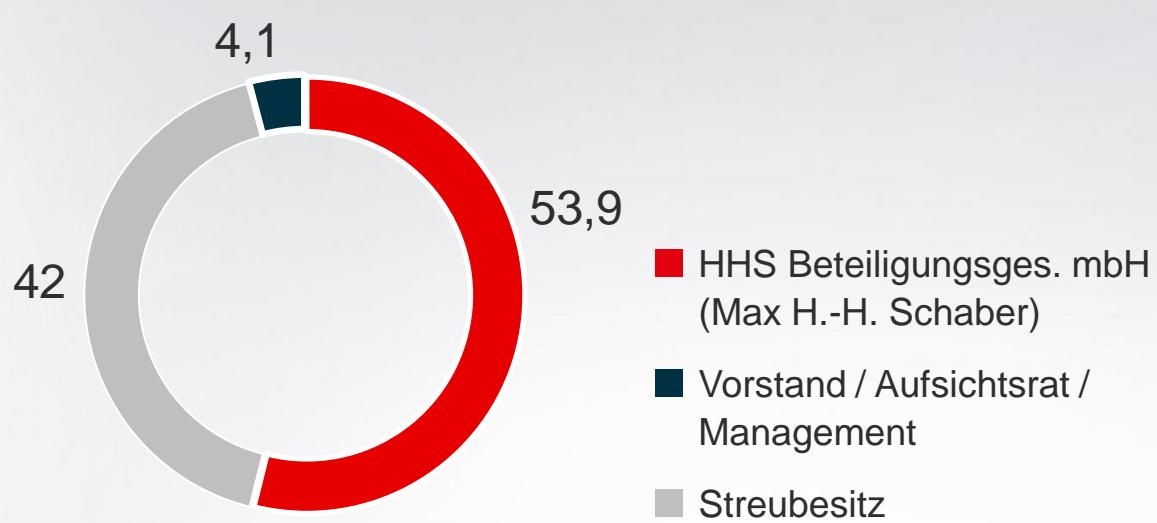


Aktienkäufe des Managements unterstreichen Kurspotenzial



Datum	Meldepflichtige Person	Funktion	Art des Geschäfts	Betrag in €	Stück
28.01.20	Andreas Baresel	Vorstand	Kauf	45.360	700
12.03.20	Hubert Deutsch	Aufsichtsrat	Kauf	4.255	100
23.03.20	Max Schaber	Vorstandsvorsitzender	Kauf	399.230	10.000
14.10.20	Max Schaber	Vorstandsvorsitzender	Kauf	234.999	5.000
17.10.20	Andreas Baresel	Vorstand	Kauf	17.500	400
18.10.20	Andreas Baresel	Vorstand	Kauf	70.300	1.600
18.11.20	Dirk Peters	Vorstand	Verkauf	9.046.452	196.662
18.11.20	Max Schaber	Vorstandsvorsitzender	Kauf	9.046.452	196.662
20.11.20	Dirk Peters	Vorstand	Verkauf	368.000	8.000
20.11.20	Andreas Baresel	Vorstand	Kauf	368.000	8.000

Aktionärsstruktur und Aktie



Investor	Prozent %
Deutsche Bank AG	2,81
Montagu Private Equity	2,16
Taaleri Wealth Management	1,20
Massachusetts Mutual	0,63
Allianz SE	0,57
Mandatum Life Fund	0,55
Falcon Fund Management	0,54
KBC Group	0,51

* Hauck & Aufhäuser - Report, März 2021

IT's that simple.

Wesentliche Wertpapierdaten

- Gesamtzahl Aktien: 8.349.000 Stück
- Höhe Grundkapital: 8.349.000,00 €

Handelsdaten:

- Börsensegment: Open Market unter Einbeziehung in das Segment Scale der Frankfurter Wertpapierbörsen
- Börsenkürzel: D6H
- WKN: A0JC8S
- ISIN: DE000A0JC8S7
- Börsenplätze: Frankfurt, XETRA, Stuttgart, München, Düsseldorf, Berlin-Bremen
- Designated Sponsor: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, HSBC Trinkaus & Burkhardt AG

IPO

- Erstnotiz: 14. September 2006
- Emissionspreis: 3,20 €

Aktie

- Aktienwert: 64,20 Euro (19.04.21)
- Marktkapitalisierung: 536,0 Mio. € (19.04.21)



Auszug aus dem Finanzkalender



- **20.04.21** Pareto Securities German TechITService Conference
- **03.05.21** 31. MKK - Münchner Kapitalmarkt Konferenz
- **11.05.21** Stifel German SMID Cap One-on-One Forum, Frankfurt
- **17.-19.05.21** Equity Forum Frühjahrskonferenz
- **19.05.21** Sector Days Berenberg US Conference
- **25.05.21** Veröffentlichung der Q2-Zahlen
- **08.06.21** Warburg Highlights Konferenz
- **09.06.21** Quirin Konferenz
- **24.08.21** Veröffentlichung der Q3-Zahlen
- **20.-22.09.21** Berenberg German Corporate Conference
- **21.-22.10.21** Quirin Pariser Konferenz
- **23.11.21** Veröffentlichung der vorläufigen Zahlen für das Geschäftsjahr 20/21



Ihre Ansprechpartnerin



Claudia Erning
Investor Relations

Tel. +49 7127 970 015
Mobil: +49 160 968 98171
Claudia.Erning@datagroup.de

DATAGROUP SE
Wilhelm-Schickard-Straße 7
72124 Pliezhausen
datagroup.de



DATAGROUP

IT's that promising.
[Anhang](#)





DATAGROUP



IT's that empowering.
Geschäftsjahr 19/20



Ausgewählte GuV-Kennzahlen Geschäftsjahr 19/20

Angaben in T€	18/19	19/20	Veränderung
Umsatzerlöse	306.765	358.211	16,8%
Andere aktivierte Eigenleistungen	777	1.743	124,3%
Veränderung der aktivierten Vertragskosten	14.303 ¹⁾	7.274	-49,1%
Gesamtleistung	321.845	367.228	14,1%
<i>Materialaufwand / Aufwand für bezogene Leistungen</i>	105.447 ¹⁾	119.143	13,0%
Rohertrag	216.398	248.085	14,6%
<i>Personalaufwand</i>	153.241 ¹⁾	187.991	22,7%
EBITDA vor Risikovorsorge	46.881	53.807	14,8%
<i>EBITDA nach Risikovorsorge</i>	46.881	41.807	-10,8%
EBIT vor Risikovorsorge	23.626	20.988	-11,2%
<i>EBIT nach Risikovorsorge</i>	23.626	8.988	-62,0%
<i>Finanzergebnis</i>	-1.936	-2.375	22,7%
Risikovorsorge Finanzdienstleistungsbereich	0	12.000	0,0%
EBT	21.690	6.613	-69,5%
Periodenüberschuss	14.514	249	-98,3%
EPS (in €)	1,74	0,03	-98,3%
EPS vor Risikovorsorge	1,74	1,47	-15,5%

- EBIT enthält 11,6 Mio.€ Sonderertrag aus der Portavis Akquisition
- Risikovorsorge über 12,0 Mio.€ belastet das Ergebnis
- Periodenüberschuss durch Steuereffekt belastet, der sich voraussichtlich im nächsten Jahr umkehren wird

¹⁾ Zur besseren Vergleichbarkeit wurden aus dem Personalaufwand 8,1 Mio.€ und aus dem Materialaufwand 6,2 Mio.€ in die Position „Veränderung der aktivierten Vertragskosten“ umgegliedert.



Ausgewählte Bilanzkennzahlen Geschäftsjahr 19/20

Angaben in T€	18/19	19/20	Veränderung
Geschäfts- und Firmenwert	64.027	62.501	-2,4%
Langfristige Verbindlichkeiten	157.009	206.019	31,1%
davon Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	90.358	78.163	-13,5%
davon Leasingverbindlichkeiten	23.533	42.664	81,3%
davon Pensionsrückstellungen	37.702	72.790	93,1%
Kurzfristige Verbindlichkeiten	89.022	113.181	27,1%
davon Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	8.729	12.314	41,1%
davon Leasingverbindlichkeiten	8.754	15.945	82,1%
Zahlungsmittel	47.465	63.937	34,7%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	45.591	41.255	-9,5%
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9.126	12.491	36,9%
Nettofinanzverschuldung	65.745	63.044	-4,1%
Eigenkapitalquote ¹⁾ (in %)	23,4	17,2	-26,5%
Eigenkapitalrendite ²⁾ (in %)	20,5	0,4	-98,3%
Bilanzsumme	320.077	385.352	20,4%

1) unter Einbeziehung von
Nachrangdarlehen

2) Periodenüberschuss zu
durchschnittlichem Eigenkapital

- Rückzahlung SSD (7,5 Mio.€) reduziert Finanzverbindlichkeiten
- Pensionsrückstellungen erhöht aufgrund von Portavis Akquisition
- Leasingvertrag BFL (13,5 Mio.€) und neue Mietverträge in Mainz, Ulm und Frankfurt (10,5 Mio.€) erhöhen Leasingverbindlichkeiten
- Erhöhung der Zahlungsmittel durch Portavis (35,6 Mio.€)



Cashflow aus Investitionstätigkeit Geschäftsjahr 19/20

Angaben in T€	18/19	19/20	Veränderung
Einzahlungen aus Veräußerung von Gegenständen des Sachanlagevermögens	140.869,45	754.130,18	435,34%
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-15.610.402,02	-17.002.404,79	8,92%
Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten	17.151,27	22.621,79	31,90%
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-3.061.652,10	-5.237.681,03	71,07%
Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	343.675,40	180.601,00	-47,45%
Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagen	-1.039.750,00	-1.799.574,55	73,08%
Einzahlungen aus der Rückführung von Finanzanlagen	0,00	100.011,49	./.
Ein-/Auszahlungen aus Investitionen in vollkonsolidierte Unternehmen	-21.715.884,73	35.554.765,15	-263,73%
Erhaltene Zinsen	359.213,98	22.281,79	-93,80%
Für Investitionstätigkeit eingesetzte Nettozahlungsmittel	-40.566.778,75	12.594.751,03	-131,05%

- Das Capex wird durch die Projekte OneERP und OneHR beeinflusst
- Durch die Akquisition von Portavis erhielt DATAGROUP 35,6 Mio.€ Finanzmittel netto (erworбene Zahlungsmittel abzгgl. Kaufpreis)



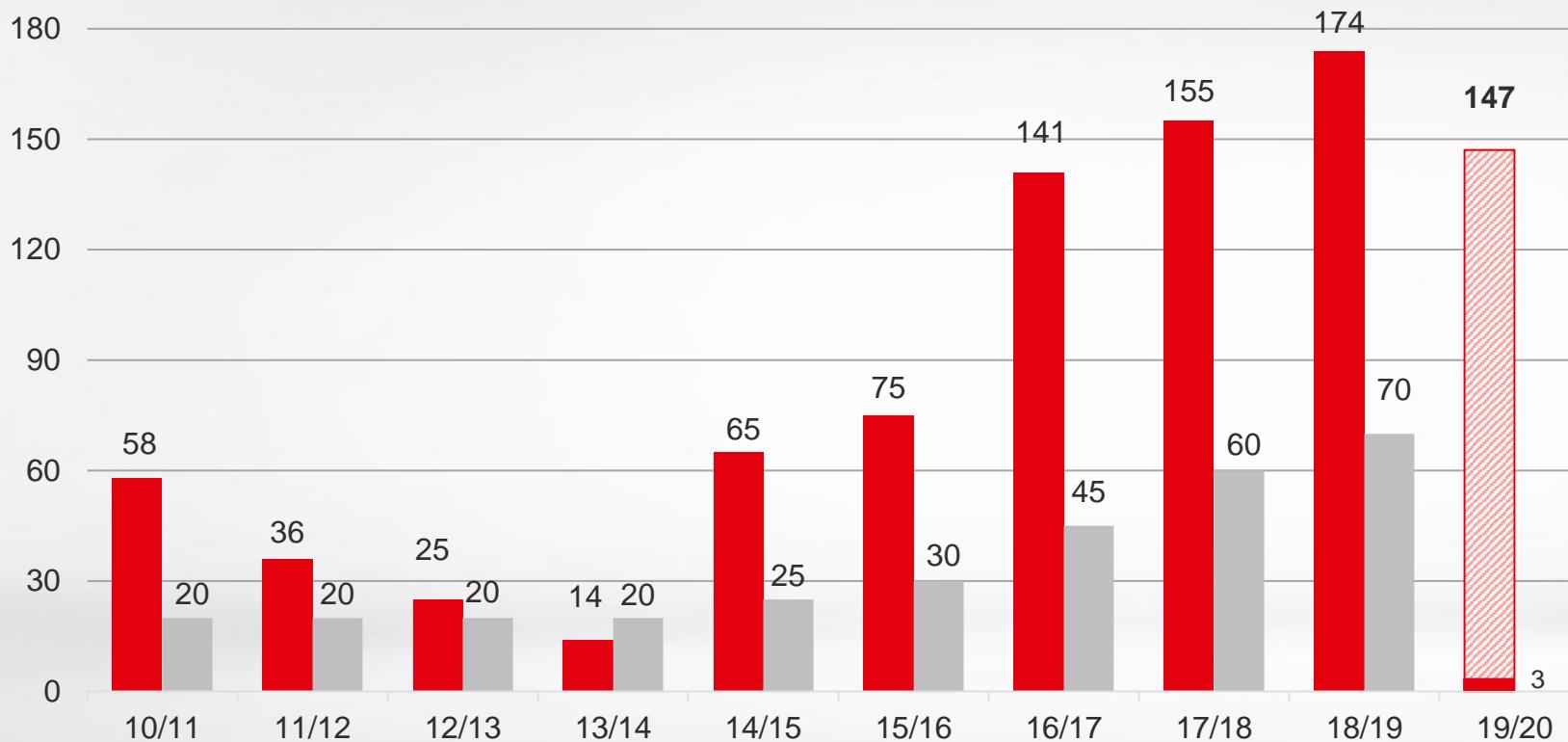
Cashflow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit Geschäftsjahr 19/20 **DATAGROUP**

Angaben in T€	18/19	19/20	Veränderung
Periodenüberschuss	14.513.915,52	248.735,90	-98,29%
Erhaltene Zinsen	-359.213,98	-22.281,79	-93,80%
Bezahlte Zinsen	1.138.664,94	1.963.357,76	72,43%
Abschreibungen im Anlagevermögen	23.337.058,58	32.818.885,14	40,63%
Veränderung der Pensionsrückstellungen	795.976,98	1.451.433,79	82,35%
Gewinn (-) / Verlust (+) aus Anlagenabgängen	35.937,18	421.012,07	1.071,52%
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Forderungen bzw. der Verbindlichkeiten gegenüber Anteilseignern, verbundenen und Beteiligungsunternehmen	-294.414,10	-49.202,48	-83,29
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	-47.191.372,88	-4.537.927,85	-90,38
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	12.587.716,75	1.083.863,62	-91,39
Ergebnis aus Unternehmenstransaktion	0,00	-11.570.708,49	./.
Sonstige zahlungsunwirksame Vorgänge	-41.795,80	-122.744,65	193,68
Mittelzufluss aus betrieblicher Geschäftstätigkeit	4.522.473,19	21.684.423,01	379,48

- Operativer Cashflow im Geschäfts- wie im Vorjahr durch den Finanzdienstleistungsbereich sehr stark belastet (17,8 Mio.€ im Geschäftsjahr versus 15,8 Mio.€ im Vorjahr)
- Cashflow-verbessernd waren im Geschäftsjahr der Verkauf von Kundenforderungen über 13,4 Mio.€

Entwicklung des EPS und der Dividende

EPS und Dividende 10/11 – 19/20 (Cent)



Dividendenpolitik:

ca. 30 – 40% des Periodenüberschusses

EPS einmalig durch Verluste und Risikovorsorge im Finanzdienstleistungsbereich belastet

Gewinnverwendungsvorschlag sieht vor, keine Dividende auszubezahlen

■ Bereinigung um Risikovorsorge im Finanzdienstleistungsbereich

Geschäftsjahr jeweils 01.10. – 30.09.



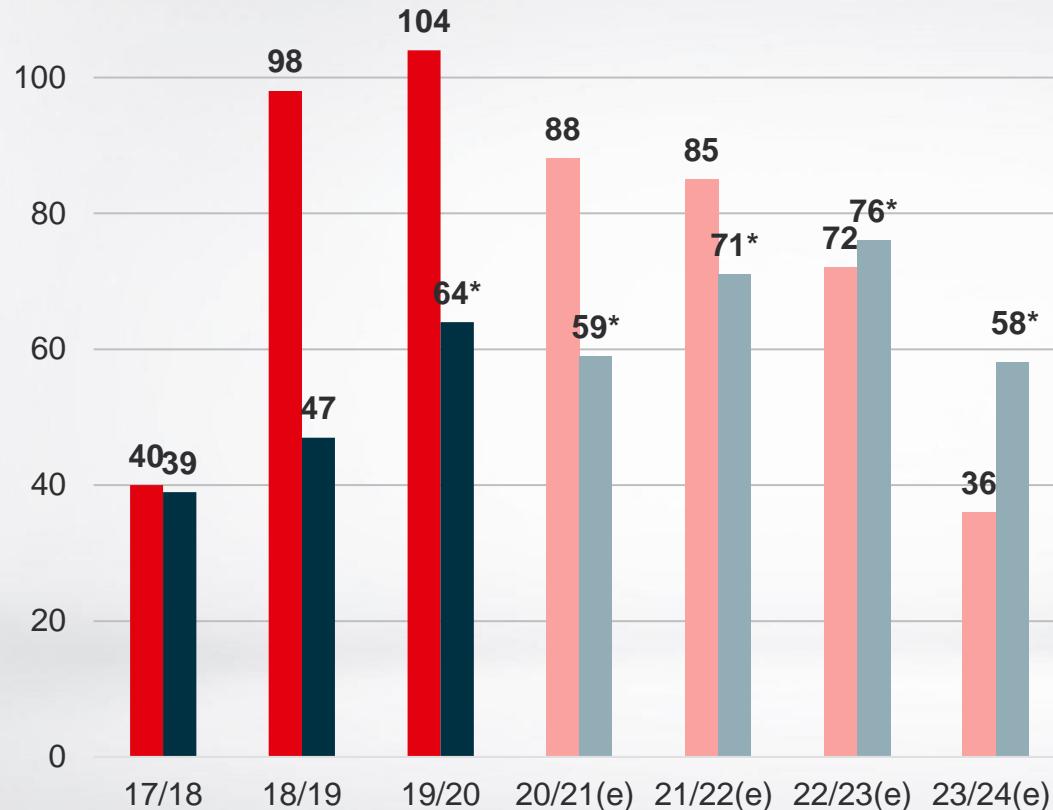
Verbesserung der Investitions- und Abschreibungsquote

Angaben in T€	30.09.19	30.09.20	Veränderung
Dienstleistungsumsatz	242.500	304.717	25,7%
Investitionen ¹⁾	18.672	22.240	19,1%
Investitionsquote-Quote in %	7,7	7,3	-5,2%
Firmenwertabschreibungen	0,0	0,0	0,0
PPA-Abschreibungen	4.673	4.186	11,6%
Afa auf Nutzungsrechte Gebäude / KFZ	7.006	10.854	54,9%
AfA auf Anlagevermögen	12.063	17.292	43,4%
AfA-Quote Anlagenvermögen AfA zu Dienstleistungsumsatz in %	5,0	5,7	14,1%
Verhältnis Investition / AfA auf Anlagen in %	155	129	-17%

1) Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen gemäß Cashflow-Rechnung

Entwicklung Bankverbindlichkeiten

Mio. € Entwicklung Bankverbindlichkeiten (je zum 30.09.)



■ Bankverbindlichkeiten inkl. SSD

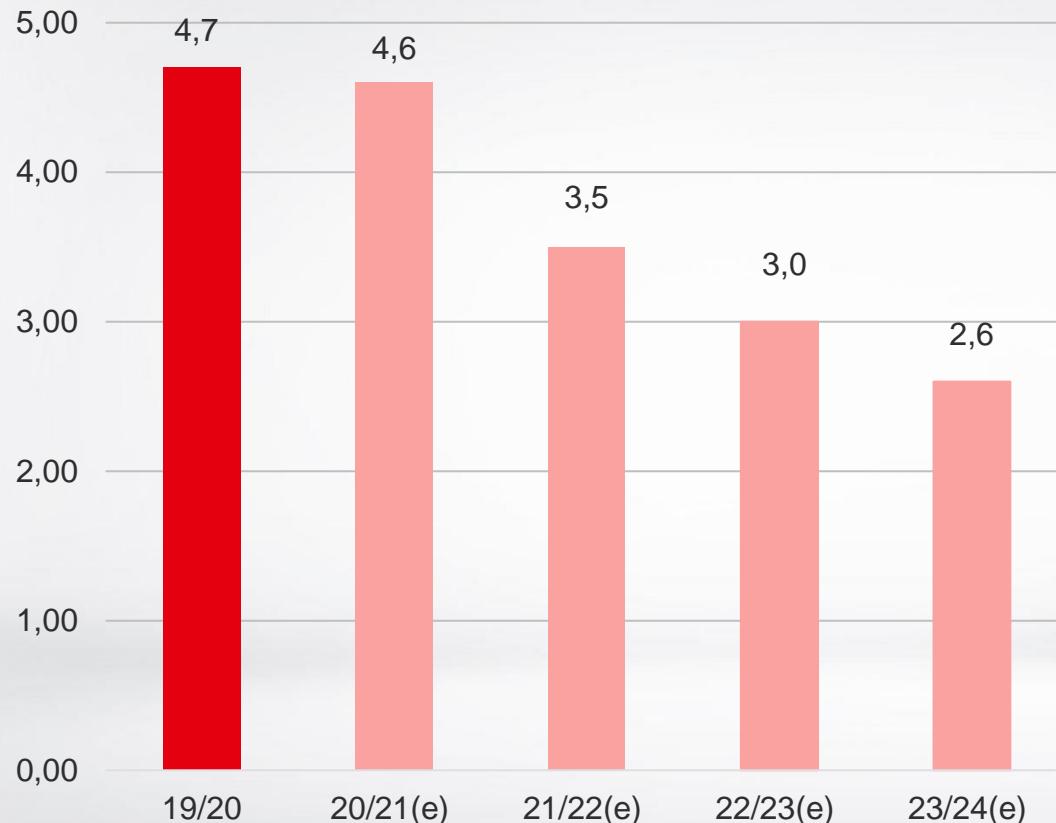
■ Zahlungsmittel

* Inklusive Cash Input von Portavis

Ohne Berücksichtigung von einer Neuaufnahme von Schulscheindarlehen

Voraussichtliche Entwicklung der Abschreibungen aus PPA

Entwicklung der Abschreibungen aus PPA 19/20 – 23/24e (Mio. €)



Zahlen berücksichtigen keine weiteren Akquisitionen
Geschäftsjahr jeweils 01.10. – 30.09.



Vorstand

**Max H.-H. Schaber**
Vorstandsvorsitzender

Seit Februar 2006 Mitglied und Vorsitzender des Vorstands der DATAGROUP SE und für die Ressorts Finanzen, Recht, Personal und Unternehmensentwicklung verantwortlich.

Max H.-H. Schaber gründete 1983 die DATAPEC, Gesellschaft für Datenverarbeitung mbH, die spätere DATAGROUP GmbH. Zuvor war er als System-Ingenieur, später als Assistent der Geschäftsleitung der Friedrich Co. Gesellschaft für Software- und System-Entwicklung mbH tätig. Sein Studium im Bereich Maschinenbau an der Universität Stuttgart sowie an den Fachhochschulen Augsburg und Reutlingen schloss er 1981 als Diplom Ingenieur (FH) ab.

**Andreas Baresel**
Vorstand Produktion

Seit Oktober 2018 Mitglied des Vorstands (CPO) der DATAGROUP SE und für das Ressort Produktion verantwortlich. Seine Aufgabe ist die übergreifende Leitung und Koordination der einzelnen Service-Fabriken innerhalb des Konzerns.

Nach seinem Studium der Betriebswirtschaftslehre hatte Andreas Baresel verschiedene leitende Positionen mit den Schwerpunkt Business Development und Portfolio-Entwicklung im Bereich IT-Consulting und Managed IT-Services inne.

Andreas Baresel kam 2006 mit dem Kauf der DATAGROUP Business Solutions GmbH (ehemals Consinto GmbH) ins Unternehmen und ist seit 2016 Geschäftsführer der DATAGROUP Business Solutions GmbH.

**Dirk Peters**
Vorstand Servicemanagement

Seit 2008 Vorstand der DATAGROUP SE als COO und Geschäftsführer der DATAGROUP Hamburg GmbH. Sein Verantwortungsbereich als Vorstand umfasst das Ressort Servicemanagement.

Dirk Peters gründete 1992 die HDT Hanseatische Datentechnik, die im Jahr 2008 als DATAGROUP Hamburg GmbH in die DATAGROUP AG eingegliedert wurde. Er entwickelte die HDT von einem klassischen Systemhaus hin zu einer leistungsstarken Unternehmensgruppe im IT Service Management. Vor seiner Selbständigkeit war er in leitenden Positionen bei der Ashton-Tate Corporation und der ALSO ABC tätig. Sein Informatikstudium absolvierte Dirk Peters berufsbegleitend, während er ab 1983 im Vertrieb der HOSS GmbH tätig war.

**Peter Schneck**
Vorstand Investor Relations, Recht und Mergers & Acquisitions

Seit Oktober 2019 im Vorstand der DATAGROUP SE und für den Bereich Investor Relations, Recht und Mergers & Acquisitions.

Nach seinem Studium der Rechtswissenschaften mit dem Schwerpunkt Internationales Wirtschaftsrecht und einem MBA-Abschluss arbeitete Peter Schneck zunächst als Geschäftsführer bei Scheidt&Bachmann sowie dem Parkhausbetreiber APCOA.

Zuletzt war Peter Schneck CEO bei der Trapeze Group, einem Verkehrstechnikunternehmen im Besitz des kanadischen Konzerns Constellation. Neben der operativen Führung der Trapeze-Gesellschaft hat er ein internationales Portfolio mit weiteren Gesellschaften geleitet und die Mergers & Acquisitions Aktivitäten verantwortet.

Aufsichtsrat



Heinz Hilgert
Aufsichtsratsvorsitzender

Geschäftsführender Gesellschafter und Gründer der TransVise GmbH, einer Senior Management Beratung in der Financial Service Industry.

Zuvor war Herr Hilgert CEO der WestLB in Düsseldorf und Deputy CEO der DZ Bank in Frankfurt. Seine Verantwortungsbereiche umfassten das Investment Banking, Private Banking und Asset Management. Vorher bekleidete er führende Positionen bei Sal. Oppenheim KGaA sowie bei der Chase Manhattan Bank N.A. Heinz Hilgert studierte Betriebswirtschaftslehre an der Universität Duisburg. Unternehmensmandate hatte Herr Hilgert bereits als Vorsitzender des Supervisory Board der Union Asset Management Holding AG, Frankfurt; DZ Privatbank Schweiz AG, Zürich; DZ Bank International S.A, Luxemburg; und Teambank AG, Nürnberg inne.



Dr. Carola Wittig
Mitglied des Aufsichtsrats

Vorsitzende Richterin am Landgericht Stuttgart.

Neben Ihrer Tätigkeit am Landgericht Stuttgart ist Frau Dr. Wittig als Dozentin bei verschiedenen Fortbildungseinrichtungen für Fachanwälte, Ingenieure und Sachverständige tätig. Vor ihrem Eintritt in den Staatsdienst war Frau Dr. Wittig als Rechtsanwältin bei der Arthur Andersen Wirtschaftsprüfer Steuerberater GmbH in Stuttgart und Dresden tätig. Ihr Verantwortungsbereich umfasste die gesellschaftsrechtliche und steuerrechtliche Begleitung von Umstrukturierungen, Unternehmenskäufen und MBO's. Während ihrer juristischen Tätigkeit sammelte Frau Dr. Wittig zudem Erfahrungen im IT-Vertragswesen.

Frau Dr. Carola Wittig studierte Rechtswissenschaften an der Eberhard Karls Universität in Tübingen.



Hubert Deutsch
Stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender

CEO der BLANK Holding GmbH, einem international agierenden Industrieunternehmen im Bereich Feinguss.

Zuvor arbeitete er in verschiedenen Gesellschaften der Liebherr Gruppe als CFO, u.a. als Spartengeschäftsführer in der Baumaschinenbranche als auch zuletzt im Bereich der Haushaltsgeräteindustrie. Hubert Deutsch ist Diplom Betriebswirt mit dem Schwerpunkt Bank- und Finanzmanagement. Nach seinem Studium war er auch nebenberuflich als Dozent an der SRH Mobile University in Riedlingen und der Dualen Hochschule Baden-Württemberg tätig. Darüber hinaus hat er Beiratsmandate in diversen Start-Up's inne und ist Hochschulratsvorsitzender der SRH Mobile University in Riedlingen. Ehrenamtlich engagiert er sich als Initiator und Stiftungsratsvorsitzender bei der Stiftung ProKeeper Akademie und ist Mitglied des Aufsichtsrats des Fußballvereins Ravensburg.



Disclaimer

Diese Präsentation wurde von der Firma DATAGROUP SE erstellt und ist ausschließlich als Entscheidungshilfe für den Empfänger gedacht.

Diese Präsentation ist kein Prospekt und versteht sich in keiner Art und Weise als Angebot oder Aufforderung, Gesellschaftsanteile oder sonstige Anteile zu kaufen bzw. zu zeichnen.

Diese Präsentation wurde nach bestem Wissen zusammengestellt, dennoch übernimmt DATAGROUP SE keinerlei Gewähr für Genauigkeit und Vollständigkeit der ausdrücklich oder implizit gemachten Angaben. Dies gilt auch für jede andere schriftliche oder mündliche Aussage, die gegenüber dem interessierten Empfänger oder dessen Beratern gemacht wurde. Jegliche Haftung ist ausdrücklich ausgeschlossen.

Diese Präsentation beinhaltet Angaben, Schätzungen und Voraussagen in Bezug auf die erwartete zukünftige Entwicklung. Sie basieren auf verschiedenen Annahmen, die vom Management der DATAGROUP SE in Bezug auf die erwarteten Ergebnisse getroffen wurden, und können sich je nach der tatsächlichen Entwicklung als wahr oder falsch herausstellen. Für die Richtigkeit dieser Angaben wird keine Gewähr übernommen. Die in dieser Präsentation gemachten Angaben sind nur eine Auswahl und deshalb nicht vollständig. Erweiterungen, Änderungen oder Korrekturen bleiben ausdrücklich vorbehalten. Für die Richtigkeit von Kennzahlen und Schätzungen aus explizit gekennzeichneten, öffentlich zugänglichen Quellen übernimmt die DATAGROUP SE keine Gewähr.

Diese Präsentation ist vertraulich und sie bzw. ihr Inhalt darf weder ganz noch teilweise an Dritte weitergegeben werden.

Ohne vorherige Zustimmung der DATAGROUP SE dürfen unter keinen Umständen Mitarbeiter, Repräsentanten, Vertreter, Berater, Kunden oder Lieferanten der DATAGROUP SE kontaktiert werden.